

- Einladung RV Aktivriege Damenriege
- Aktuelles vom Oberturnerteam
- TV OL Rangliste
- Wandergruppe 1/2017



Oktober 3/2017



Sissa Cup 2017

**Ausgabe
Oktober 3/2017**



Impressum

Offizielle Vereinszeitung
des Turnverein Sissach

Auflage:

3'600 Exemplare jährlich

Erscheinungsweise:

vierteljährlich

Redaktion:

Rolf Cleis
rolf@cleis.net

Druck:

Schaub Medien AG, Sissach

Herausgeber:

Turnverein Sissach

Adressverwaltung:

Elsa Fislér
Ergolzstrasse 10
4415 Lausen, Tel. 061 921 08 36
elsa.fislér@bluewin.ch

Internet:

www.tvsissach.ch

Redaktionsschluss 4/2017:

30. November 2017



UHREN · VERKAUF · SERVICE

- Uhren-Service aller Marken
- Armbanduhren und Pendulen
- sofort Batterie- und Bandwechsel
- Hörgeräte-Batterien

Unsere Maken:

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag 8.30 - 12.00 / 14.00 - 18.30
Samstag 9.00 - 17.00

Genügend Parkmöglichkeiten vor und neben dem Gebäude

T&T Uhren GmbH · Grammontstr. 1 · CH-4415 Lausen
Tel. +41 61 921 29 29 · Fax +41 61 921 30 33
info@ttuhren.ch · www.ttuhren.ch

Zentralvorstand TV Sissach

Ehrenpräsident	Paul Schmassmann	Zunzgerstrasse 55	Sissach	Tel. 061 971 18 31
Präsident	Markus Speiser	Rebbergweg 13a	Sissach	Tel. 061 971 36 64
Vizepräsident	Stefan Schaub	In der Mühlematt 21	Sissach	Tel. 061 971 34 81
Kassier	René Thommen	Himmelrainweg 19	Sissach	Tel. 079 286 50 73
Protokoll, Sekretär	Gabriel Giess		Basel	Tel. 078 850 44 60
Redaktion S'Neuscht	Rolf Cleis	Rheinfelderstr. 80	Sissach	Tel. 061 973 04 20
Vertreter Aktivriege	Lukas Studer	Bützenenweg 24	Sissach	Tel. 061 971 39 02
Vertreterin Damenriege	Christine Zürcher	Felsenstrasse 18	Sissach	Tel. 061 971 84 28
Vertreterin Frauenriege	Yvonne Schaffner	Bützenenweg 23	Sissach	Tel. 061 971 34 90
Vertreter Handballriege	Stefan Schaub	In der Mühlematt 21	Sissach	Tel. 061 971 34 81
Vertreter Männerriege	Hansjörg Degen	Margarethenstr. 23	Sissach	Tel. 061 971 37 00
Vertreterin Unihockey	Melanie Wirz	Brühlgasse 11	Gelterkinden	Tel. 077 441 56 33
Vertreter Volleyballriege	Michael Kindler	Rebbergweg 5A	Sissach	Tel. 061 971 49 20

Titelbild: Spannender Zweikampf zwischen GC/Amicitia Zürich (im Ballbesitz) und TV Sissach Handball bei den Junioren U15 am Sissa Cup 2017

Foto: Gabriel Giess

Inhalt

Zentralverein

Altjahreshock 2017	4
Kant. Jugendturnfest 2018	4

Aktivriege

Einladung Riegenversammlung.....	5
Aktuelles vom Oberturnerteam	11
Herbstbericht Team Aerobic	14
Sissacher Team Challenge.....	17
Turnfahrt.....	18
Kitu-Sissach	29
Orientierungslauf.....	32

Damenriege 35+

Einladung Riegenversammlung.....	5
Protokoll Riegenversammlung 2016..	7
DR-Reise.....	30
Winter-Fit	34

Handballriege

Sissa Cup 2017.....	9
---------------------	---

Männerriege

Wandergruppe 1. Semester 2017 ...	22
-----------------------------------	----

Vermischtes

Orientierungslauf.....	32
Turnerlied	33
Snow-Weekend 2018	35

QR Code ???

Was ist ein QR Code?

Rolf Cleis

Sicher ist Dir ein solches komisches quadratisches Zeichen schon oft begegnet. Man findet dies vermehrt auf Produkten aber auch auf Werbeplakate und neu auch im S'Neuscht vom TV Sissach.

Ein QR Code ist ein zweidimensionaler Code (2D-Code, Matrix-Code), d.h. er enthält nicht nur in einer Dimension Daten (z.B. horizontal von links nach rechts wie ein Handels-Strichcode) sondern auch in einer zweiten Dimension (also vertikal und horizontal). Die Abkürzung QR steht für „Quick Response“, also „schnelle Antwort“.

Entwickelt wurde der QR Code von einem japanischen Zulieferer der Automobilindustrie im Jahr 1994. Bauteile mussten mit Hilfe eines „Barcodes“ sicher und unkompliziert identifiziert werden können und der Code in Form und in der Druckgröße einfach handhabbar, als auch bei Teilerstörung oder Verschmutzung noch lesbar sein.

Was steht nun hinter einem solchen QR Code?

Einfach gesagt ist es nichts anderes als ein verschlüsselter Text welcher mit einem Scanner gelesen werden kann.

Zum Scannen eines QR Codes benötigt man am einfachsten ein Smartphone mit Kamera und einer installierten QR Code-Reader-App. Diese gibt es von verschiedenen Herstellern und für unterschiedliche mobile Endgeräte meist umsonst. Einfach im Google-Play-Store oder App-Store nach „QR Code“ suchen.

Steckt hinter dem QR Code eine Homepage-Adresse, wird das Smartphone direkt vorschlagen den Browser zu öffnen und die Seite aufzurufen. Für den Aufruf der Homepage ist eine Internetverbindung nötig, für das einfache Lesen des QR Codes jedoch nicht.

Also einfach gleich mal hier testen...



www.tvsissach.ch

Für alle Smartphonelessen ist natürlich jeweils neben dem QR-Code hier im S'Neuscht den Text welcher dahintersteckt mitabgedruckt :-)



Altjahreshock 2017

auf der Sissacher Fluh

Wie jedes Jahr organisiert der Turnverein Sissach für alle Vereinsmitglieder den beliebten Altjahreshock.

Samstag, 16. Dezember 2017
Spielbeginn 19.00 Uhr



Jassturnier mit einfachem Schieber. Jeder TeilnehmerIn bringt für den Gabentisch einen Preis von ca. Fr. 15.-- mit

Nichtjasser vergnügen sich an Gesellschaftsspielen, wie Uno, Kuhhandel, Monopoly, Hosä-abä etc.

Rücktransport ins Dorf/Gemeindeplatz für Personen die nicht mehr so gut zu Fuss unterwegs sind ist sichergestellt. •



Reserviert Euch alle das Datum vom **Sonntag 24. Juni 2018**

Auf den Sportanlagen Tannenbrunn in Sissach erwarten wir mehr als 3000 Jugendliche. Dazu benötigen wir auch Dich unbedingt als Helfer!

Riegenversammlung 2017 der Aktivriege

Geschätzte Ehrenmitglieder/innen, Riegenmitglieder/innen und Interessierte,
Wir laden Euch herzlich ein zur Riegenversammlung der Aktivriege am

**Freitag, 22. Dezember 2017 um 20:00 Uhr
im Penalty-Stübli (Tannenbrunnturnhalle), Sissach**

Traktanden

1. Begrüssung, Appell und Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der letzten Riegenversammlung vom 16. Dezember 2016
3. Jahresberichte
 - 3.1. Präsident
 - 3.2. Oberturner
 - 3.3. Jugihauptleiter
 - 3.4. Geräteturnen
 - 3.5. Team Aerobic
4. Angepasstes Riegenreglement der Aktivriege
5. Jahresrechnung und Revisorenbericht
6. Budget, Ausgabenkompetenz des Vorstandes, Riegenbeitrag
7. Mutationen
8. Wahlen
9. Jahresprogramm 2018
10. Behandlung von Anträgen
11. Auszeichnungen / Ehrungen
12. Diversa

Danach gemütliches Beisammensein.

Wir hoffen, möglichst viele Riegenmitglieder begrüßen zu dürfen.

Vorstand Aktivriege •

Riegenversammlung 2017 der Damenriege 35+

Geschätzte Ehrenmitglieder/innen, Riegenmitgliederinnen und Interessierte,
Wir laden Euch ein zur Riegenversammlung der Damenriege 35+ am

**Montag, 11. Dezember 2017 um 20:00 Uhr
im Penalty-Stübli (Tannenbrunnturnhalle), Sissach**

Traktanden

1. Begrüssung und Appell
2. Protokoll der letzten Riegenversammlung vom 12. Dezember 2016
3. Jahresbericht 2017 der Präsidentin
4. Jahresrechnung und Revisorenbericht
5. Budget, Ausgabenkompetenz des Vorstandes, Riegenbeitrag
6. Genehmigung neues Riegenreglement
7. Mutationen
8. Wahlen
9. Jahresprogramm 2018
10. Behandlung von Anträgen
11. Auszeichnungen
12. Diverses

Der Vorstand der Damenriege 35+ freut sich auf eine zahlreiche Beteiligung und einen gemütlichen Abend. •

Corporate Design & visuelle Konzepte



D'AGOSTINI
werbedimensionen.ch

Werbemittel aus Sissach

von der Gestaltung des Logos bis zum Prospekt –
persönlich, preiswert und professionell.
Kostenlose Beratung: Telefon 079 743 16 13
info@werbedimensionen.ch



Salvatore Graziano
T 061 976 96 63



Haig Strub
T 061 976 96 61

**Wir sind für Sie
da in Sissach.**

Generalagentur Liestal
Alfred Guggenbühl
Burgstrasse 6
4410 Liestal
T 061 927 22 22
liestal@mobiliar.ch

die Mobiliar

mobiliar.ch



Fleisch aus eigener Schlachtung

Metzgerei Häring GmbH

Rolf Häring-Stebler
Zunzgerstrasse 8, 4450 Sissach
Telefon 061 971 12 56

metako

Systemhallen und Lagerzelte
4450 Sissach www.metako.ch



OFFSETDRUCK
DIGITALPRINT
PLANKOPIEN
PLANPLOT
PLAKATE
BANNER
GRAFIK

www.druckhuesli.ch

Ihre Druckerei
in Sissach

Bohi

Liestal www.boehi-ag.ch



Software &
Web-Design

Rolf Cleis
dipl. Biophysiker

Rheinfelderstrasse 80
Schweiz - 4450 Sissach

www.cleis.net
rolf@cleis.net

Telefon +41 61 973 04 20

HARTL

Automatische
Tür- & Torantriebe

- Neumontagen •
- Verkauf •
- Beratung •
- Reparaturen •
- Service •

Martin Hartl
Schulstrasse 9 4450 Sissach
Tel. 061 971 65 55

*Ich tue nichts für
meine Gesundheit ist
das höchste Gut.*

*Das Leben ist voller Wendungen.
Unsere Vorsorge passt sich an.*



Generalagentur Liestal, Team Oberbaselbiet
Adrian Schäfer, Verkaufsleiter
Telefon 061 926 56 75
adrian.schaerer@swisslife.ch
www.swisslife.ch/liestal



SwissLife
So fängt Zukunft an.

Riegenversammlung Damenriege 35+

Susanne Furler

Freitag, 12. Dezember 2016, 20:15 – 21:20 Uhr

Ort: Tannenbrun in Sissach, Penaltystübli



1. Begrüssung und Appell

Elisabeth Kessler (Vize-Präsidentin) begrüsst 17 Aktivmitglieder zur 21. Riegenversammlung der Damenriege. Die Sitzungseinladung ist rechtzeitig im „s'Neuscht 3/2016“ erschienen. Zum Beginn kommen wir in den Genuss von Fotos.

2. Protokoll der letzten Riegenversammlung 14. Dezember 2015

Das Protokoll der letzten Riegenversammlung wurde vorgängig per Mail verschickt und liegt auf. Es gibt keine Anmerkungen dazu und so wird das Protokoll mit Klopfen genehmigt und der Verfasserin Susanne Furler verdankt.

3. Jahresbericht 2016 der Präsidentin

Christine Zürcher erläutert den sehr abwechslungsreichen Jahresbericht 2016 der DR und zeigt dazu Fotos: Skiweekend, Winterfit, spannendes Trainingsprogramm, CH-bewegt, Einsatz als Helferinnen und Fit+Fun-Wettkämpferinnen am KTF Diegten (Sissach), Sommerferienprogramm zusammen mit der Frauenriege, 2tägige DR-Reise mit „Flyer“ nach Thun (Übernachtung im tollen Landgasthof Rothorn in Schwanden; Hängebrücke bei Sigriswil,... Christine dankt auch herzlich den verschiedenen Leiterinnen und den Turnerinnen und wünscht sich, dass es bei uns so positiv und angenehm weiter geht!

Der Bericht wird durch kräftigen Applaus genehmigt und an Christine verdankt.

4. Jahresrechnung, Revisorenbericht

Die Erfolgsrechnung wurde vorgängig per Mail verschickt und Elisabeth erläutert sie.

Die Rechnung schliesst mit einem Mehraufwand, aber weniger als budgetiert.

Die Rechnungsrevisoren Corinne Buser und Hansruedi Zweifel haben die

Rechnung geprüft und beantragen, die Jahresrechnung zu genehmigen. Die Rechnung und der Revisorenbericht werden durch Handerheben einstimmig genehmigt und herzlich an Elisabeth verdankt.

5. Budget, Ausgabenkompetenz, Riegenbeitrag

Elisabeth erläutert anhand der verteilten Kopien das Budget 2017 der DR. Es sieht einen Mehraufwand vor.

Ausgabenkompetenz des Vorstandes wird weiterhin auf Fr. 500.- festgelegt.

Wir belassen den Mitgliederbeitrag der Damenriege für dieses Jahr unverändert bei Fr. 100.-.

Das Budget, die Ausgabenkompetenz und die Mitgliederbeiträge werden einstimmig durch Handerheben genehmigt.

6. Mutationen

Aktuelle Mitgliederzahlen:
18 Frauen (Vorjahr 18)

7. Wahlen

Die Wahlpräsidentin ist Barbara Weisskopf. Sie dankt dem Vorstand für die geleistete Arbeit.

Christine, Elisabeth, Sabine und Susanne stellen sich wieder zur Verfügung.

Christine Zürcher (Präsidentin), Elisabeth Kessler (Kassierin/ VizePräsidentin), Sabine Schaub (Organisation Trainingsprogramm/ Adressliste/ Spezialaufgaben) und Susanne Furler (Aktuarin/ Material/ Jahresprogramm) werden einstimmig gewählt.

Ein grosses Dankeschön geht an die Fahnenträgerin Sabine Pichler und an alle Leiterinnen für ihren Einsatz! Alle werden durch Applaus in ihren Ämtern bestätigt.

8. Jahresprogramm 2017

Susanne stellt das Jahresprogramm vor, u.a. mit Teilnahme am Turnerabend (Sekretärinnen, Roboter, im Schwimm-

bad!) und am Regionalturnfest in Böckten zusammen mit der Männerriege bei Fit+Fun. Wir freuen uns auch schon jetzt auf die 2tägige DR-Reise im August. Danke an Christine und Elisabeth für die Organisation!

Das Trainingsprogramm für den Frühling 2017 ist in Bearbeitung und wird bald verteilt.

9. Behandlung von Anträgen

Es sind keine Anträge eingegangen.

10. Auszeichnungen

Auch dieses Jahr bringen alle ein „Wichtelgeschenk“ mit. Jede Turnerin darf von den angehängten Schnüren ein Geschenk hochziehen - Herzlichen Dank allen für die rege Teilnahme bei Anlässen und bei den Trainings!!

11. Diverses

- Helferliste Turnerabend Februar 2017
Christine i.A. Kathrin Bierl
- Tombolagaben Turnerabend
Christine
- Kuchenliste Turnerabend
- Training Fit+Fun
Sabine
- Adressliste aktualisieren
Christine
- RTF Teilnehmer ?
Jeanette Wälde
- STV-Kongress 11./12. März 2017

Unsere Homepage

www.tvsissach.ch/damenriege

wird von Elsa Fislser (Frauenriege) betreut und aktuell gehalten. Herzlichen Dank dafür! Sie nimmt gerne Fotos oder Berichte im Pdf-Format oder Word entgegen. •



Peter Tschudin AG
Netzenstrasse 4
CH-4450 Sissach
Telefon 061 971 12 39
Fax 061 971 76 18
info@tschudin-metallbau.ch
www.tschudin-metallbau.ch

Zertifiziert nach EN 1090



gratis Hauslieferdienst
durchgehend über Mittag geöffnet!

Central Apotheke
Hauptstrasse 46
4450 Sissach
Tel. 061 971 29 01
Fax 061 971 62 01
Email: central_apotheke@bluewin.ch



«Mehr von hier»

Mit der «Volksstimme», der Zeitung für das Oberbaselbiet, belegen Sie die Spitzenplätze

3x wöchentlich in Ihrem Briefkasten, tagesaktuell online und neu auch als E-Paper



**Die Zeitung
für das Oberbaselbiet.**

www.volksstimme.ch
abo@volksstimme.ch
061 976 10 70



A. Rutschmann AG

061 971 13 84
rutschmann-sissach.ch



Heizungen



Lüftungen



Alternative Energien

Zählen Sie auf unseren Rundum-Service und profitieren Sie von der kostenlosen Beratung!



Schreinerei
Häfelfinger AG

Laimackerweg 2
4450 Sissach

061 971 12 93
s.haefelfinger@eblcom.ch
haefelfingerschryner.ch



Fenster
Haustüren
Küchenbau
Parkettböden
Glasbruch
SAMINA Betten

**Foto
Reber**

4450 Sissach, Hauptstrasse 72
Telefon 061/971 25 79



Bibliothek

Gemeinde- und
Schulbibliothek
Sissach

Unsere Adresse:

Kirchgasse 11, 4450 Sissach
Telefon 061 971 78 90
bibliothek@sissach.ch
www.bibliothek.sissach.ch

Neue Öffnungszeiten ab 1.1.2015:

Dienstag	15.00 - 20.00 Uhr
Mittwoch	12.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	15.00 - 18.00 Uhr
Freitag	15.00 - 18.00 Uhr
Samstag	09.30 - 11.30 Uhr

während den Schulferien:

Dienstag	15.00 - 20.00 Uhr
Freitag	15.00 - 18.00 Uhr

Coiffure Chic

Damen- und Herrensalon

Olga Pilia

Hauptstrasse 93
4450 Sissach
Telefon 061 971 51 41

www.coiffure-chic.ch



Homepage · Werbung · Grafik

CREATEIT
VISUELLE KOMMUNIKATION

Bahnhofstrasse 29 · 4450 Sissach · 061 973 77 00 · www.createit.ch

Sissa Cup 25.-27. August 2017

Gabriel Giess / Dieter Wagner

18 Teams in 5 Kategorien bestritten vom 25. bis 27. August 2017 auf der Sportanlage Tannenbrunn die 54. Auflage des Sissa Cups. In der Kategorie 2./3. Liga der Herren war der TV Pratteln NS der verdiente Sieger. Bei den Damen holten sich die HSG Mythen-Shooters souverän den Sieg.



Der Gastgeber, der TV Sissach Handball, stand mit 4 Teams im Einsatz, wobei leider kein Team einen Sieg erringen konnte. Dennoch waren durchaus alle Teams erfolgreich. Das Herren 1 belegte im 2./3. Liga Turnier den dritten Platz, das Herren 2 wurde im 3./4. Liga Turnier in einem starken

Teilnehmerfeld sogar Zweiter. Jeweils den dritten Platz belegten die Damen (2./3. Liga) und die Junioren U15.

Bei (wiederum) sehr schönem und warmem Wetter geht dieser Sissa Cup - trotz weniger Kategorien als im Vorjahr - als erfolgreicher Jahrgang in die Annalen ein.

Erfreulich war auch an der 54. Ausgabe des Sissa Cups, dass Teams aus der ganzen Schweiz den Weg nach Sissach gefunden haben. Neben regionalen Teams waren Mannschaften aus St. Gallen, Zürich, Bern, Solothurn, Schwyz und sogar der Waadt nach Sissach gereist. •



Penalty für Sissach!



Der Fotobeweis! Tooor! für Sissach. Das Tor wurde (vom ansonsten sehr guten Schiedsrichter) leider nicht gegeben...

Auf der Homepage sind Ranglisten und weitere Fotos:

www.sissacup.ch/geschichte/sissa-cup-2017



© 2013 mad-brandcare.com

Bei uns findest Du
alles zum Festen, Feiern,
Verkleiden und Dekorieren.



shoppen ist out -
woppen
ist in!

www.wop-shop.ch – it's my World of Party.
WOP-Shop, Hauptstrasse 15, bei der Fortura in Zunzgen

W. GRIEDER AG

BODENBELÄGE VORHÄNGE BETTWAREN

4450 Sissach 061 971 46 95 wgrieder-ag.ch

DIE LÖSUNG!

 **five** Rücken- & Gelenkzentrum

Das grösste seiner Art in der NWS

**TIME
OUT**
Zeit für Fitness

www.timeout-fitness.ch

Hauptstrasse 15
4455 Zunzgen
061 971 91 91



Aktuelles vom Oberturnerteam

Cornelia Speich

Selbstverständlich fanden auch nach dem erfolgreichen und coolen Regioturnfest in Böckten wieder ein Sommerprogramm und der beliebte TV OL statt. Doch auch das Bezirks-Unihockey-Turnier und der Wisenberglauf sollen in diesem Bericht Erwähnung finden.



Nach dem erfolgreichen Regioturnfest in Böckten und der hohen Beteiligung am Gelterkinder Waldlauf, gönnten sich die meisten Aktivrieger im Sommer 2017 eine längere, teils bis heute anhaltende Trainingspause. Das Sommerprogramm erfreute sich leider oft nur geringen Besucherinteresses, war deswegen aber nicht minder gemütlich:

- Traditionell starteten wir das Sommerprogramm mit dem Distanzschwimmen in der Badi. Auch dieses Jahr zeigte sich wieder, die meisten Aktivrieger sind wasserscheu... Immerhin retteten Karin, Steffi und Dominik unsere Ehre und nahmen den Kilometer unter die Brust.

- Etwas grösserer war die Euphorie, am 14. Juillet nach Frankreich zu ziehen. Joëlle und Thomas bewirteten uns in ihrem neuen Heim ennet der Grenze. Vielen, vielen Dank für die super Gastfreundschaft, es war super gemütlich und wir kommen gerne wieder!

- Auch das von Lukas organisierte UV-Minigolf in Füllinsdorf erfreute sich grösserer Beliebtheit und war ein voller Erfolg. Dankä viel mol für's organisieren vo däm Event Lukas, gärn hei mir die Regional-Neuheit mol uteschtet!

- Ende Juli hiess es dann natürlich auch wieder 1. August Feuer bauen. Aus terminlichen Gründen, haben wir diesen Anlass 2017 auf den Donnerstag vor dem 1. August vorverlegt, schliesslich braucht ein anständiges Feuer auch eine gewisse Anzahl Hände, die beim Heranschaffen des Holzes mithelfen. Als schliesslich alles angeordnet war und das Feuerverbot auch noch gekippt wurde, kam leider eine

kurzfristige Terminkollision dazwischen und das 1. August-Feuer-Bauen musste doch noch abgesagt werden, womit alle Sommerprogramm-Interessierten ebenfalls zu einer unfreiwilligen TV-Pause kamen.

- Bereits eine Woche später ging das Sommerprogramm aber auch schon wieder weiter, auf dem Kunstrasenfeld wurde an den letzten beiden Sommerferien-Freitagen fleissig gegen den Ball gekickt und spannende Fussballduelle erfreuten die Gemüter der Spielenden. Einzig an der Abschlusstechnik müssen die einen oder anderen noch etwas arbeiten und auch dass es Fussball, und nicht Volleyball sein muss, wurde in diesen beiden «Trainings» einmal mehr klar...

Nach den Sommerferien schliesslich kam es innert 24 Stunden zu einer Dernière und einer Premiere und ja, das Wochenende startete mit der Dernière.

Die erste Turnstunde nach den Sommerferien war zugleich Silvans letzte Turnstunde im Jahr 2017: Für vier Monate tauscht er die Idylle von Kirschbäumen und Ergolz-Joggingrunden gegen den Blick auf urbane Wolkenkratzer an der Atlantikküste Bostons. Ganz viel Spass, gniess es und chumm denn im Winter hoch motiviert wieder in d'Turnstunde zruigg!

Die Premiere und mit ihr verknüpft der viel wichtigere Event fand dann aber am Samstag statt. Zum ersten Mal durfte sich Lukas als frischgebackener Ehemann sportlichen Herausforderungen stellen: über Hürden und um Pillonen musste er sich und seiner Braut Stephanie am Hochzeitsapéro auf dem Hof Langacker in Ramlinsburg möglichst schnell die für eine Degustation

nötigen Utensilien wie Tisch und Stühle oder auch Gläser besorgen. Das Nicht-Erkennen von St. Galler Bratwurst bei einer Blinddegustation und die Annahme, es handle sich um eine Baselbieter Bratwurst, zeigen, wie stark sich unser Präsident hier glücklicherweise schon adaptiert hat, selbst seine grosse St. Galler Familie musste das mit Schrecken feststellen. Wir danken dem Brautpaar ganz herzlich für den super feinen Apéro und wünschen für die Zukunft als Ehepaar nur das Allerbeste!

Und auch ein erster Test für die neu geschlossene Ehe stand schon bald auf dem Programm: der TV OL am Freitagabend, 25. August. Souverän meisterten Lukas und Stephanie aber auch diese Prüfung in der Kategorie Sie+Er. Auch für alle anderen war der TV OL bei Wiedmers auf dem Zelgli ein Highlight des Turnsommers. Bei bestem Wetter erfreuten sich zwölf Turnende, einige Kinder und Familien, Rothenflüher und andere Interessierte an den von Michi Granacher auch dieses Jahr wieder sorgfältig erarbeiteten OL-Bahnen im Gebiet Limperg-Halmet. Wegen der Abwesenheit von Michi Granacher und meinem gleichzeitigen weiteren Benin-Aufenthalt übernahm Tom Wernli in verdankenswerter Weise die Organisation dieses nun 20-jährigen Traditionsanlasses. Döni unterstützte ihn am Grill, Christine Brogli beim Postensetzen. Euch allen, ein riesengrosses Dankeschön! Es ist so cool, kann dieser Anlass auch nach 20 Jahren noch durchgeführt werden! Als schnellster Aktivrieger konnte sich in diesem Jahr Paul in 38.16 Minuten auf dem dritten Schlussrang die Lorbeeren abholen. Laufbestzeit stellte mit 31.42 Minuten

Eptinger+

BLUMEN PASADENA SISSACH

Dekorationen für jeden Anlass | Brautbinderei | Trauerbinderei
Wohnaccessoires | Fleurop-Service | Hauslieferdienst

BLUMEN PASADENA
Schulstrasse 20, 4450 Sissach
Tel. 061 971 72 00
Fax 061 973 92 00
pasadena-blumen@bluewin.ch
www.blumenpasadena.ch



**KOSMETIKSTUDIO
FISCHER-BLAPP DORIS**

RHEINFELDERSTR. 14
4450 SISSACH
TELEFON 079 653 37 74

MADÖRIN

Schreinerei AG Sissach

Innenausbau
Restauration
antiker Möbel
Massivholzmöbel
Beratung + Verkauf
Mitglied des MZ

Stierenmattweg 6
4450 Sissach
Tel. 061 971 54 66
Fax 061 971 54 78

Was immer Sie auch **bauen** . . .
. . . **wir sind dabei!**

RUEPP AG
Tiefbau | Strassenbau
Hemmikerstrasse 41
4466 Ormalingen
T 061 985 90 20
F 061 985 90 26
rueppag.ch



der in Sissach wohnende TV Rothenflüher Daniel Brönimann auf. In der relativ konkurrenzarmen Damenkategorie konnten sich in 52.02 Minuten Isabelle und Dewi fast traditionsgemäss die grosse Toblerone sichern. Die gesamte Rangliste des 20. TV OL findet ihr ebenfalls in diesem S'Neuscht.

Weiter ging das Aktivriege Herbstprogramm mit einigen, eher etwas weniger gut besuchten Turnstunden bis zu den Herbstferien sowie dem Bezirks-Unihockey-Turnier, der super coolen und von Florence bestens organisierten Turnfahrt ins Val de Travers und auf den Chasseron (siehe separater Bericht in diesem S'Neuscht) und dem Wisenberglauf im September. Florence nomol herzliche Dank für die super Turnfahrt, s isch ächt dr Hammer gsi!

Die Anlässe Bezirks-Unihockey-Turnier und Wisenberglauf repräsentierten die momentane, von Silvan im letzten Bericht treffend beschriebene Stimmung in der Aktivriege einmal mehr. Trotz der letztjährigen, erfolgreichen Winter-Meisterschafts-Kampagne konnten wir dieses Jahr leider kein Herren-Team für das Bezirks-Unihockey-Turnier anmelden und auch die Wintermeisterschaft muss aus Kapazitätsgründen ohne uns stattfinden. Etwas besser lief es da bei den Damen, zwar war der Spielerinnenbestand auch hier gering und nur dank gütiger Mithilfe von Noëlia aus der grossen Mädchenriege brachten wir zwei Blöcke zustande, der vierte Rang von 9 Frauschaften und die gute Stimmung innerhalb der Mannschaft und generell des ganzen Turniers sind dann aber wahre Highlights und lassen auch dieses Turnier wieder in bester Erinnerung an einen coolen Samstag verbleiben.

Ein ähnliches Bild zeichnete sich am Wisenberglauf ab, nur gerade vier Aktive und eine nicht-aktiver Männerriegler konnten sich für die schöne Strecke von Zeglingen zum Hof Mapprach und weiter auf den Wisenberg motivieren. Alle waren wir jedoch mit umso grösserer Freude und mehr oder minder grossem Stolz über die erbrachte Leistung dabei. Trotz nicht bei allen idealer Vorbereitung nach einer stressigen Arbeitswoche

nahmen vier von fünf die gesamte Strecke bis hoch zum Wisenbergturm unter die Füsse und erzielten mit 51.52 (Roger G.), 1.04.05 (Lukas), 1.10.06 (Cornelia), 1.21.42 (Florence) sowie 38.27 (Dewi, bis zum Hof Mapprach) durchaus erfreuliche Resultate. Dass Florence erst im Startblock, zwei Minuten vor dem Start erfuhr, dass sie für die gesamte Berglaufstrecke eingeschrieben wurde, muss wohl ein Missverständnis sein, für das ich mich nochmals entschuldigen will. Aber Florence, du hesch das echt super gmacht! Sehr positiv zu erwähnen bleibt auch Dewis dritter Schlussrang im Oberbaselbieter Laufcup bei den Seniorinnen 1. Häzrichi Gratulation und dr Pokal macht sich in diner Stube sicher super!

Als nächstes Highlight und bevor auch ich mich für eine Weile wieder in die Hitze Westafrikas zurückziehen werde/darf/muss, stand nun endlich wieder unsere voller Vorfreude erwartete Sissacher Team Challenge vom 7. Oktober auf dem Programm, bevor es dann nach den Herbstferien sogleich mit dem dieses Jahr von Roger organisierten, sicherlich voll coolen Schlussturnen (bereits jetzt viele, viele Dank Roger) und bald darauf auch schon wieder dem Konditionstest vom 10. November 2017 weitergeht. Übrigens, der Konditest zählt zum neuen Baselbieter Sportabzeichen und auch Turnende aus anderen Riegen sind herzlich willkommen!

In diesem Sinne, heit ä schönä Herbst und @ Höfen: danke viel mol für d'Koordination vom Aktivriegi Programm noch dä Herbstferie! •



Bis zu 50% Rabatt auf Tickets:
raiffeisen.ch/memberplus

Das exklusive Mitglieder-Angebot von Raiffeisen: Ob Rock oder Pop, Musical oder Klassik, Comedy oder Zirkus – als Raiffeisen-Mitglied erleben Sie mehr und zahlen weniger.

**Raiffeisenbank
 Liestal-Oberbaselbiet**

Rathausstrasse 58
 4410 Liestal

Tel. 061 926 65 65
liestal-oberbaselbiet@raiffeisen.ch

raiffeisen.ch/liestal-oberbaselbiet

Geschäftsstellen in:

Poststrasse 5, 4460 Gelterkinder
 Hauptstrasse 39, 4450 Sissach
 Hofackerstrasse 2, 4412 Nuglar

RAIFFEISEN
 Wir machen den Weg frei

100% eMobil mit Solarspar
 Elektroauto mieten und
 die Umwelt schonen!

Der Renault Zoe mit gratis Sonnenstrom in der Batterie steht in Sissach bereit und kann unter sharoo.com gemietet werden.



solarspar  Sonnenenergie gewinnen

Solarspar CH-4450 Sissach T +41 61 205 19 19 www.solarspar.ch

Herbstbericht Team Aerobic Aktiv und Jugend

Laura Schnetzler



Ausblick Herbstsaison 2017

Die Team Aerobic Riege bereitet sich seit anfangs August diszipliniert und motiviert auf die bevorstehende Herbstsaison vor. Wie immer gehen wir an die üblichen drei Herbstwettkämpfe – dieses Jahr jedoch unter anderen Umständen....

Nachdem die Aktiven sowie auch die Jugend, wie bereits im letzten S'Neuscht erwähnt, jeweils eine halbe neue Choreografie einstudiert haben, werden wir in den kommenden Trainings und Zusatztrainings an kleinen Details schleifen wie Schritttechnik, Synchronität und Ausstrahlung.

NWS 21./22. Oktober 2017

Am Wochenende vom 21./22. Oktober steht der NWS (Nordwestschweizer Geräte-, Gymnastik- und Aerobic-wettkampf) an. Die Jugend wird am Samstag zum ersten Mal ihr neues Programm zeigen und hofft natürlich einen Podestplatz zu ergattern – möglich ist es bei total 5 Teams in dieser Kategorie.

Die Aktiven werden dann am Sonntag im Block 2 mit Start ab 9.10 Uhr (geschätzte Startzeit: 9.30 Uhr) ihre neue Choreografie zum ersten Mal den Wertungsrichtern und dem Publikum zeigen. Insgesamt nehmen 16 Aktivteams teil. Wir werden unser Bestes geben und sind selbst gespannt, wie unser neues Programm bewertet wird!

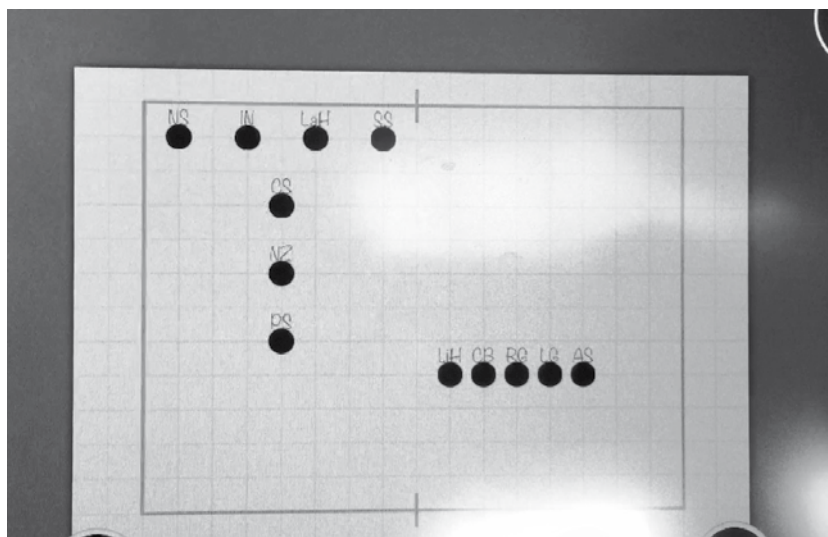
Stausee Cup 4. November 2017

In einem grossen Teilnehmerfeld starten beide Teams wie jedes Jahr in Eien-Kleindöttigen (AG). Die Jugend wird sich mit 17, die Aktiven mit 28 weiteren Teams messen. Dieser Wettkampf dient als letzte Standortbestimmung vor den Schweizer Meisterschaften und wir hoffen auf eine gelungene „Hauptprobe“.

- Startzeit Jugend:
Vorrunde um 11.40 Uhr
Finalwettkämpfe ab 12 Uhr
- Startzeit Aktive:
Vorrunde Block 1 um 15.05 Uhr,
Finalwettkämpfe ab 18 Uhr

Schweizer Meisterschaften 25./26. November 2017

Zum ersten Mal werden wir das ganze Wochenende im „Wettkampf-Modus“ sein und nehmen eine lange Hin- und Rückreise in Kauf, um an den diesjährigen Schweizer Meisterschaften teilzunehmen. Die Startzeiten und Teilnehmer sind noch nicht bekannt. Wir freuen uns sehr, ein ganzes Wochenende mit Übernachtung in Villars-sur-Ollons (VD) zu verbringen und werden euch im nächsten S'Neuscht berichten



iPad und Spezial-App erleichtern das Ausprobieren von neuen Formationen!

Team Aerobic

Trainingszeiten:

Mädchen + Knaben	11-15 Jahre	Mittwoch	18:15 - 20:00	Bützenen
Aktive	ab 16 Jahre	Mittwoch	20:00 - 22:00	Bützenen

Kontaktperson:

Laura Schnetzler 079 578 08 95



wie wir uns geschlagen haben. Alle TV Sissach! :-)

- Startzeit Jugend:
Vorrunde am Samstag, 25.11.2017
im Block 3 ab 17.50 Uhr
- Startzeit Aktive:
Vorrunde am Sonntag, 26.11.2017
im Block 2 ab 9.40 Uhr

Hoffen wir auf eine spannende Zeit und - trotz grosser Konkurrenz - auf Erfolge in den Bewertungen und den Ranglistenplatzierungen wie in der Frühlingssaison!

Wer nicht bei den Wettkämpfen dabei sein kann, kann sich laufend über unseren Instagram Account **@aerobicsissach** oder auf der Internetseite vom TV Sissach über die Ergebnisse informieren. •



Dank dem neuen Gadget von den diesjährigen KMWW können wir Durchgänge filmen und dabei alle Winkel der Turnhalle im Bild haben!



Ohne die Musikbox (dank Karin mit passendem Schutz) und der Choreografie auf Papier geht bei uns im Training nichts!

SPORT FÜR IHRE HIRNZELLEN

Gepard's
Sprachschule Sissach

Gepard's Sprachschule • Margarethenstr. 7 • 4450 Sissach
Tel. 061 973 20 80 • www.gepards.ch • gepards@bluewin.ch

Qualität aus Familientradition

 **BUESS**

1855

Bâle Secco

goldrichtig • fruchtig • regional

Die Baselbieter Perlen finden Sie in unserem Laden oder in Ihrer COOP - Filiale.



BUESS, Weinbau & Weinhandel AG, Sissach – www.buessvins.ch

Jeden 10. des Monats 10 % Rabatt
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

toppharm
Center Apotheke 

 Im Migros Markt
Badweg 2 4460 Gelterkinden
Tel/Fax 061 985 84 00/01

 **DROGERIE SISSACH**

Im Migros Markt Hauptstrasse 17 4450 Sissach
Tel/Fax 061 985 84 04/05 werthmueller-ag@pms.ch

 **Ergolz Coiffure**

Damen & Herren Salon
Telefon 971 81 06

Jacqueline Bouvrot-Sutter
Elisabeth Sutter Bützenenweg 101 4450 Sissach

Mineral-, Süsswasser und Biere für:



Feste, Anlässe
Restaurants
Kantinen, Läden
Hauslieferungen
Verkauf ab Rampe

SCHWEIZER AG Getränke-Handel

Mühlegasse 20 Lager: Allee 13 Telefon: 061 921 44 77
4410 Liestal Telefax: 061 921 17 37

HÄUSERMANN
MALERGESCHÄFT



4450 SISSACH
4458 EPTINGEN
TELEFON 061 971 56 65



Jörg Wiesner

Telefon 061 971 61 88 Hauptstrasse 37
Telefax 061 971 83 23 4455 Zunzgen

elektro|jaggi
ein geschäftsbereich der jaggigroup|ag

Ihr Partner für Elektroinstallationen, EDV- und Telefonanlagen.
Kontaktieren Sie uns unter 061 971 11 11 oder www.jaggigroup.ch

einfach. gut. gemacht.



e Lehr als Sanitär oder Spängler
Bi eus hesch e guete Start in dini Zuekunft

JOHN
Haustechnik

John Haustechnik AG Sanitär - Spenglerei Kollmattweg 7 4450 Sissach 061 971 13 29 www.john-haustechnik.ch



NEUER SUV PEUGEOT 3008



**NIEDERHAUSER
AUTOMOBILE AG**

Hauptstrasse 33
4441 Thürnen
www.niederhauser-auto.ch

WIESNER
GmbH
S
A
N
I
T
Ä
R

Thomas Wiesner
Hauptstrasse 4a
4441 Thürnen

Tel. 061 971 22 60
Fax 061 973 82 94
Natel 079 407 97 05

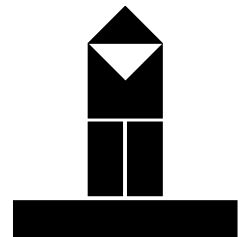
MARTIN HAUSWIRTH . BAULEITUNGEN

Reuslistrasse 33 4450 Sissach

Ihr Partner für:

- > Bauleitungen von Neubauten/Umbauten/Renovationen
- > Devisierungen
- > Bauberatungen
- > Kostenberechnungen

Tel 061/971 84 50 / Natel 079/645 60 54 / Fax 061/971 40 42
hauswirth_bauleitungen@bluewin.ch



Hotel Restaurant **Zur Sonne**
Sissach

Tel. 061 971 27 47
Fax 061 971 27 55
www.sonne-sissach.ch



Der heimelige Landgasthof im Oberbaselbiet



Mulden von 1m³ - 40m³

WIR BEWEGEN.
CHRISTEN TRANSPORT AG

MULDENSERVICE
TEL. 061 971 40 10

Christen Transport AG
Landstrasse 27
Postfach 265
CH-4452 Itingen BL
www.christentransport.ch



Lukas Studer

Bei trockenem und mehrheitlich sonnigem Wetter wurden am 7. Oktober 2017 fleissig die Hindernisse der 2. Sissacher Team Challenge überwunden. Dabei gab es wieder neue Hindernisse, wie etwa die Wasser- und Schaummulde.

Interessiert wie dies in Action aussah? Schau dir den Film an!

www.hindernislauf.ch



Film- und Foto-Impressionen findest Du unter:
www.hindernislauf.ch/sneuscht-03-2017



oder auch auf facebook
www.facebook.com/tvsissachaktivriege



Der Schaum machte wohl allen Spass



Platz 3 für das „Guets Team - TV Sissach“



Speaker und Zentralpräsident Markus Speiser auf seiner Testrunde

Turnfahrt 2017

Karin, Miriam B, Noemi, Stephanie S., Lukas

Die Autoren dieses Artikels befanden sich am Vortag der Turnfahrt nicht im Training und wurden durchs Schreiben dieses Artikels ermuntert, die Trainings öfter zu besuchen (angeblich wurde dies einstimmig beschlossen; doch die intransparente Wahl wurde während der Turnfahrt mehrfach in Frage gestellt).

Am frühen Samstagmorgen treffen sich am Bahnhof Sissach 16, noch teils müde, Turnerinnen und Turner zur alljährlichen Turnfahrt „ins Blaue“. Wir steigen in den Zug in Richtung Westschweiz, das ist allen klar, denn Florence ist die Organisatorin. Als wir in Boudry aus dem Zug stiegen, begann es zu regnen... und dies blieb so bis am Abend, kurz vor der Unterkunft.

Florence, unsere Reiseführerin, marschierte los und alle anderen im Gänsemarsch hinterher. Der erste Wegweiser wurde von Lukas mit Foto festgehalten, damit er dann auch noch nachträglich wusste, wo wir durchwanderten (er dachte bestimmt schon an den Bericht im S'Neuscht).

Nach rund einer Viertelstunde gemütlichem Laufen intensivierten sich auch bereits die «gouttes de pluie». Schlaue Köpfe, wie Reto, Karin oder auch Döni, dachten an den parapluie, den anderen blieben nur Regenjacke und Regenschutz für den Rucksack. In einer Art Schlucht (gorge de l'Areuse) schlängelte sich der Weg durch ein Naturschutzgebiet einem Bach entlang.

Man fühlte sich fast wie im Dschungel bei Regenzeit, einziger Unterschied: die Temperatur (brrrr). Allmählich klebten die Kleider, besonders die Hosen, vor Nässe wie eine zweite Haut am Körper. Die Regenosen wurden im Rucksack gelassen, denn in diesen schwitzt man ja sowieso.

Nach gut zwei Stunden Wanderung ist eine (mehr oder weniger) warme «Brockenstube», im wahrsten Sinne des Wortes, in Sicht. Hier genossen wir einen ersten kurzen Aufenthalt mit Verpflegung aus dem Rucksack (was nicht so gern gesehen wurde). Mit halbbatzigem Französisch äusserte jeder seinen Getränkewunsch der perfekt Mundart sprechenden Serviceangestellten. Kaum die Getränke erhalten und in Eile getrunken, ging es schon weiter zum naheliegenden Bahnhof von Champdu-Moulin. Die Fahrt in der angenehm warmen S-Bahn nach Môtiers war eine pure Wohltat.

Nass angekommen in Môtiers, konnten wir uns bei einer Absinth-Degustation aufwärmen. Zuerst wurden wir in die Destillation und die Geschichte des Absinths eingeführt.



Wir erfuhren, dass der Vertrieb von Absinth erst seit 2005 wieder legal ist. Gemäss dem Mythos erscheint dem Absinth-Trinkenden eine grüne Fee und macht verrückt – schnitt sich Van Gogh doch im Absinth-Rausch ein Ohr ab. Interessant war, dass der Alkohol erst mit dem Mischen seine weissliche Farbe erhält. Fünf Runden Absinth wurden uns angekündigt, bei der ersten waren fast alle noch dabei. Die zweite Runde war dann schon eher zögerlich, hingegen wurde der Snack auf dem Tisch fast Kiloweise verschlungen. Während sich Roger und Isabelle bei der Degustation tapfer hielten, wollten viele von uns Döni den Absinth anbieten. Zu unserer grossen Überraschung mochte dieser aber den starken Alkohol nicht und ging auf die Suche nach Nahrung, da er praktisch ohne Verpflegung an die Turnfahrt mitkam.



**CARROSSERIE
ZUMBRUNN**



Moderne Reparaturwerkstätte für
verunfallte Fahrzeuge und
Restaurationen aller Marken.



VSCI Carrosserie

Carrosserie Zumbrunn AG
Hauptstrasse 144
CH-4450 Sissach
Telefon: 061 976 98 88
Telefax: 061 976 98 89
car@zumbrunn-sissach.ch
www.zumbrunn-sissach.ch

Film ab...



Der fliegende Holländer – ein märchenhafter
Film der Gebrüder Zumbrunn

Tafelgetränk

20% Kirschensaft
alkoholfrei



Gut gegen Muskelkater !

NEBIKER

061 975 85 00 4450 Sissach

Bedachungen
Fassaden
Zimmerarbeiten
Innenausbau
Parkettarbeiten

Bläuer Holzbau

Bläuer Holzbau AG, 4450 Sissach, Tel. 061 975 85 50, www.blaeuer-holzbau.ch



Restaurant Jägerstübli Anwil

Der heimelige Gasthof im oberen Baselbiet für alle Ihre Anlässe.

Es freuen sich auf Ihre Reservation
Familie Mohler und Team
Telefon 061 991 06 18
www.jaegerstuebli-anwil.ch
Montag und Dienstag Ruhetag

Nach der Degustation zogen wir im Regen weiter, um eine trockene Hütte für das Mittagessen zu finden. Die erste geplante Hütte war leider schon mit Fondue essenden, französisch sprechenden Männern besetzt, weshalb wir durch die Poëta Raisse zu der zweiten Hütte weiterwanderten. Nach ungefähr einer Stunde Fussmarsch waren wir dann auch sehr dankbar um einen trockenen, wenn auch kalten Platz, um uns zu stärken. Da Steffi Fässler an diesem Tag Geburtstag hatte, sangen wir alle für ihn und sendeten das Video per WhatsApp.

Aufgewärmt und gestärkt wanderten wir weiter über Stock und Stein Richtung Unterkunft. Wir überquerten Kuhweiden und mussten teilweise den Kühen auch ausweichen. Immer wieder kam uns Nebel entgegen und leider kam der Regen auch immer wieder über uns. Doch mit guter Laune und „Älplermusik“ von Döni ging all dies vergessen.

Kurz vor dem Ziel im Hotel gab es noch ein „Gruppen-Selfie“. Nach einer warmen Dusche konnten wir in dem gemütlichen „Hôtel du Chasseron“ ein herrliches Maueler-Fondue oder feine Rösti im Panorama-Restaurant genießen. Der Abend wurde mit Bier und Jasskarten ausgeklungen.

Am nächsten Morgen wanderten wir nach dem Frühstück weiter nach La Robella. Dort nahmen wir Trottinettes entgegen und flitzten mit hoher Geschwindigkeit die Hügel herunter. Nach dieser rasanten Fahrt nach Buttes konnten wir E-Bikes an der Sesselliftstation in Empfang nehmen. Bevor es losging, gab es noch eine kurze Instruktion des Rent a Bike-Mitarbeiters. Und schon ging es los...

Im flachen Gelände kamen wir in der niedrigsten E-Bike-Stufe „Eco“ zügig voran und konnten so die wunderschöne Landschaft genießen.

Nach dem lockeren Einfahren ging es zunehmend bergauf und wir kamen nun doch etwas ins Schwitzen. Alle steigerten die Tretunterstützung: von der Stufe „Eco“ zu „Standard“ und letztendlich zu „High“. So bewältigten wir alle die Steigungen und überholten



Möbel und Schränke
nach Wunsch

Paul Roos AG | Thürnen | p-roos.ch

ROOS



- Ihr regionales Carunternehmen mit modernstem Wagenpark mit 32- / 36- / 48- und 2 x 50-Plätze
- 2 Golden Class mit 32/33 Plätzen und 3 Sitzen pro Reihe
- Erfahrene Chauffeure
- Spezialist für Reisen in der Schweiz und in Europa

Sägesser Reisen Wintersingen 061 975 80 90



1886

pfaff

PAPETERIE
BÜCHER
BÜROBEDARF
& MÖBEL

SISSACH

Hauptstr. 81, Sissach BL, Tel. 061 971 35 55, www.pfaff-sissach.ch

NEUER CITROËN C3



**NIEDERHAUSER
AUTOMOBILE AG**

Hauptstrasse 33
4441 Thürnen
www.niederhauser-auto.ch

locker die Velofahrer ohne E-Bikes. Vereinzelt, den Redakteuren bekannte Personen, kamen in den Genuss eines kleinen Umwegs, da sie die falsche Abzweigung erwischt hatten...

Nach rund einer Stunde erreichten wir glücklich das Restaurant „Ferne Le Soliat“ auf 1386 m ü. M, wo wir die E-Bikes abstellten. Die Akkus wurden hier alle abgestellt und die Bikes abgeschlossen, damit der Abfahrt später nichts mehr im Wege stand. Die letzten 300 Meter gingen wir zu Fuss bis zum Creux du Van, wo die sanfte Juralandschaft plötzlich in senkrecht abfallende Felswände übergeht. Der Anblick war einfach „magnifique“. Mit dem herrlichen Panoramaausblick konnten wir unser verdientes Mittagessen geniessen. Der Wein durfte dabei nicht fehlen.

Nach dieser Stärkung ging es mit dem E-Bike wieder rasant talwärts zurück nach Buttes. Das Velotachometer zeigte dabei bis zu 50 km/h an und es machte mit dieser Geschwindigkeit auch so richtig Spass. Die einen genossen danach in der Gartenwirtschaft die Sonne, die sich endlich mal zeigte, währenddessen sich die anderen auf der Rodelbahn vergnügten.

Flo hatte später noch die letzte Überraschung auf dem Programm: mit dem Zug ging es zurück nach Môtiers und dort warteten die Schaumweine von Mauler. Wir erfuhren Interessantes über die Herstellung der Schaumweine und durften diese Köstlichkeiten dann auch noch degustieren. Mit gefüllten Taschen (Fondue Mauler und div. Flaschen) ging es mit dem Zug nach Olten zurück. In Olten durften wir ganz sportlich vom letzten Wagen übers ganze Perron zur Unterführung hetzen, da das Läuferfingerli gleich ein paar Momente nach Ankunft abfuhr. Die meisten Leute fanden unseren 100 Meter Sprint sehr amüsant. Weil wir dabei etwa gleich euphorisch wie jeweils Usain Bolt angefeuert wurden klappte unser sportliches Umsteigen einwandfrei.

Es war einfach toll, danke Florence für die tolle Turnfahrt. •



Erleben Sie ihn bei Ihrer Volkswagen Garage in Sissach.

Garage Wicki AG
Hauptstrasse 99
4450 Sissach
Tel. 061 975 80 22/22
Fax 061 975 80 01
www.garagewicki.ch



Rheinfelderstrasse 16, 4450 Sissach
Tel 061 973 10 10 Fax 061 973 01 08
info@strichcode-apotheke.ch
www.strichcode-apotheke.ch

Kostenlose Hauslieferung!



Wir beraten Sie gerne!

Rundum eingespielt.



Die Allianz Arena ist Ausdruck von Innovation und Spitzenleistung. Für Werte, die auch uns sehr viel bedeuten. Als erfahrenes Team engagieren wir uns für Kundinnen und Kunden, die sich im entscheidenden Moment auf uns verlassen können.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Risiken überprüft?

Generalagentur Markus Burgunder
Schneckelerstrasse 4b
4414 Füllinsdorf
Tel. 058 357 03 03
Fax 058 357 03 04
www.allianz-suisse.ch/markus.burgunder



Wanderberichte vom 1. Semester 2017



Hans Eglin
Fotos Heinz Graf

03. Januar 2017

Himmelried – Steinegg – Seewen

Teilnehmer: 22 Wanderer
Wanderzeit: 2 ½ Std.
Wanderleiter: Hans Eglin
Wetter: schön, kalt
Einkehr: Rest. Steinegg-Himmelried

Wanderprogramm:

Ab Himmelried Dorf (662) wandern wir gemächlich Richtung Neumatt (695) aufwärts ohne Pausenhalt zum Rest. Steinegg (717) zum Mittagessen (ca. ¾ Std.). Gesättigt steigen wir nochmals in die Hosen und wandern gemütlich von der Steinegg bis Hof Moos (706), Hof Unteracker (647) und weiter abwärts je nach Witterung evt. der Strasse entlang bis Bödeli (538) und dann dem Seebach entlang zur Bushaltestelle Seewen Herrenmatt.

Wanderbericht:

Für die erste Wanderung im neuen Jahr hat Frau Holle eine weisse Decke Schnee beschert, dementsprechend waren alle Wanderkollegen mit guten Schuhwerk ausgerüstet. Ab der Bushaltestelle Himmelried Dorf, typisches Schwarzbubendorf im Bezirk Thierstein, ging's zur gotisch, römisch-katholischen Kirche „Franz Xaver“. Ein paar Kollegen liessen es sich nicht nehmen ein paar Kerzen für ein gutes Wanderjahr anzuzünden.

Weiter geht es bei schönem Winterwetter Richtung Bergrestaurant Steinegg, wo eine gutbürgerliche „Metz-



31.1.2017 - 13:03

Ernst Bösiger und Hans Eglin

gede“ der Fam. Stebler auf uns wartete. Nach gemütlichem Beisammensein, bei Wein, ohne Weib und Gesang, musste mit vollen Bäuchen zum Aufbruch geblasen werden, zum unüblichen, anderthalb stündigen Verdauungsmarsch. Wir erreichten unser Ziel die Bushaltestelle Herrenmatt pünktlich und konnten vor der Busabfahrt 111 nach Liestal noch einen süffigen Weisswein zur Brust nehmen.

Resümee:

Leider wurde die aufgetischte „Metzgede“ nicht fotografiert, so bleibt alles nur in Erinnerung.

17. Januar 2017

Tenniken – Wittinsburg

Teilnehmer: 23 Wanderer,
3 Gäste zum Essen
Wanderzeit: ca. 2 Std. (ohne Halt)
Wanderleiter: Ernst Oberer
Wetter: bedeckt, kalt mit Bise
Einkehr: Rest. Bürgin Wittinsburg

Wanderprogramm:

Ab Bus-Hst. Tenniken (438) wandern wir leicht steigend opsi zur Leisimatt und weiter rund um den Grützen (600)

zur Znünipause. Eventuell singend (man weiss nie was der Gsangsobma lustiges im Sinn hat) nehmen wir den nächsten Punkt mit Namen Böhlweid (630) unter die Füsse, um dann auf dem Sonnenberg (596) zu landen. Und schon steht die finale Strecke paraad um leicht abwärts gehend in Wittinsburg zuenden.

Wanderbericht:

Der Bus 107 bringt 23 für die Wetterverhältnisse gut ausgerüsteten Wanderer nach Ten-

niken. Wanderleiter Ernst Oberer ein Naturbursche, mit Domizil in Wittinsburg ist die Strecke nach Tenniken bereits gelaufen und empfängt uns mit einem Lächeln. Nach Begrüssung, Absenzenmeldungen (Grippezeit), geht es für die meisten per Allrad (Wanderstöcken) auf der leicht vereisten Strasse Richtung Leisimatt. Die rund 160 m Steigung um den Grützen zum Pausenhalt bei der Jägerhütte, mit gut 10-15 cm Schnee, brachte einige, trotz minus Temperaturen zum Schwitzen. Das Fehlen von 4 Wanderkollegen, die nach Abkürzung die Hütte, den obli-gaten Umtrunk mit Brennts und die letztjährige, nicht verteilte Militärschokolade verpassten, beunruhigte kurz die Wandergruppe. Gestärkt nehmen wir den Rest der Wanderung in Angriff und erreichen über die Bählweid, Sonnenberg bei starker Bise Wittinsburg, wo die 4 Abtrünnigen mit 3 weiteren bereits mit Getränken ausgerüsteten Wanderkollegen auf uns warteten. Das gut bürgerliche Mittagessen mit Supplement, brachte unsere Glieder wieder auf Temperatur und zu einem gemütlichen Beisammensein. Mit dem Bus 108 treten wir gemeinsam, nach einer schönen Winterwanderung die Heimreise an.

Resümee:

Abkürzungen bei Schnee haben es in sich!

31. Januar 2017

Kaiseraugst – Liestal

Teilnehmer: 23 Wanderer,
3 Gäste zum Essen
Wanderzeit: 2 ½ Std. (ohne Halt)
Wanderleiter: Franz Hufschmid
Spitalaufenthalt vertreten durch Hans Eglin
Wetter: leicht bis starker Regen
Einkehr: Rest. Bären, Liestal

Wanderprogramm:

Von der Hst. Kaiseraugst wandern wir Richtung Augst und überqueren den Einlauf des Violenbächli. Wir wechseln dann die Strassenseite zur Ergolz. Vorbei geht's nun vorerst an den Ruinen der Römer, Augusta Raurica und weiter zum Riedacher, wo wir ein Chlämmerli auf die Nase klemmen und dann rasch an der ARA vorbeilaufen, immer noch der Ergolz entlang durch Füllinsdorf nach Liestal.

Wanderbericht:

Willkommen heissen durften 23 Wanderer, Sepp Schoch, der zu aller Freude wandermässig wieder fitt mitwandern konnte. Die schöne Fahrt mit der Buslinie 83 ab Liestal-Hersberg-Arisdorf-Giebenach nach Kaiseraugst, zu Kaffee und Gipfeli im Rest Bahnhofli, war ein gemütlicher Einstieg dieser Wanderung. Leider zeigte der Wettergott kein Erbarmen, nieselte nach der Überquerung der Violenbächli der Ergolz entlang, bis zur Hütte der Fischervereins Ergolz. Der Pausenhalt mit gesponsertem Speck und Brot, brachte die Gemüter in Schwung, um die doch zum Teil stark vereiste Strecke entlang der Ergolz, unfallfrei Richtung Füllinsdorf zu wagen. Der stärker werdende Regen und der nicht so trittfeste Weg, konnte uns beim Wandern nicht von der

Schönheit entlang der Ergolz abhalten. Erleichterung machte sich beim Erreichen des Restaurants in Liestal breit, wo uns drei weitere Wanderkollegen zum Mittagstisch erwarteten. Nach den gut bürgerlichen Menüs, mit einem feinen Dessert, wurde das von unserem Säntervater angestimmte Baselbieterlied, aus voller Brust vorgetragen. Die zwei grössten Wanderkollegen liessen es sich nicht nehmen, Ihren Heimweg Richtung Sissach anzutreten, um sicher sauber geduscht zu Hause anzukommen.

Resümee:

Erste Gletscherwanderung

14. Februar 2017

Liesberg – Bussenberg – Kleinlützel

Teilnehmer: 22 Wanderer,
2 Gäste zum Essen
Wanderzeit: 2 ¾ Std. (ohne Pause)
Wanderleiter: Walter Hartl
Wetter: schön, kalt
Einkehr: Bäse-Beiz Busebärg

Wanderprogramm:

Ab Liesberg Dorf (521) erreichen wir in ca. 30 Minuten den Pausenplatz Grundköppli (600). Dann geht es über die Ebeni am Hof Albach vorbei um den Schattenberg (705) herum zum Mittagessen in die Bäse-Beiz Bussenberg (645). Nach dem Essen geht es durch den Mettenberggraben hinunter nach Kleinlützel zur Bushaltestelle Garage (436).

Wanderbericht:

Die BLT bringt unsere Wandergruppe durch die für den Bus T18 engen Strassen hinauf nach Liesberg Dorf. Der Wanderleiter hat noch Sitzleder und verunsichert das Aussteigen, schlussendlich wird ausgestiegen, so dass der Buschauffeur kopfschüttelnd weiterfahren kann. Der Obmann übernimmt die Begrüssung und heisst einen neuen Wanderkollegen, Heiner Oberer, mit den nötigen Informationen, ohne Aufnahmeprüfung herzlich willkommen. Vermutlich unter Zeitdruck, unterbricht der Wanderleiter die Zeremonie und meint zu den Mutationen: „die wo do si, si do und die wo nid do si, si nit do“. Abmarsch!

Ab dem schon fasnächtlich geschmückten Liesberg erreichen wir rasch den schönen Znüniplatz, Grundköppli mit WC und fliessendem Wasser, nicht zu vergessen die mit gebrachten Tranksamen und die feinen Mailänderli von Rita. Bei wunderschönem Wetter, blauer Himmel gehts über Ebeni, um den Schattenberg (wörtlich zu nehmen) zur abgelegenen Beiz, zu einem feinen unvergesslichen Mittagessen. Es wurden alle Register gezogen, damit das aufgetischte Essen seine Mannen fand und natürlich auch für den Gesang. Der noch einstündige Verdauungstripp zur Bushaltestelle in Kleinlützel, haben alle gut überstanden, wenn auch mit Vorfreude aufs Schuhputzen.

Resümee:

Die Einkehr in der Bäse-Beiz Busebärg ist ein echter Wandertipp!



11.4.2017 - 12:06

Tom (vorne rechts) verspeist aber nicht gerade ein Singvögelei ??? :-)

28. Februar 2017

Eglisee – Tüllingen – Haltingen (Faschingswanderung)

Teilnehmer: 21 Wanderer,
1 Gast zum Essen
Wanderzeit: 2 ¼ Std. (ohne Pause)
Wanderleiter: Peter Caspar
Wetter: bedeckt, leichter Regen
Einkehr: Rest. Landgasthof
Rebstock, Haltingen

Wanderprogramm:

Von der Tramstation Eglisee (259) wandern wir nordwärts zur Wiese, die wir überqueren. Wir folgen ihr auf der deutschen Seite bis Riehener Badi (275). Erst jetzt gehts aufwärts bis Ottilien Kirche Tüllingen (408). Beim Käferholz finden wir den Znüniplatz (400), nicht viel essen, bald gibts ein reichhaltiges Mittagessen. Erholt gehts weiter abwärts dem westlichen Waldrand entlang durch Reben und Wiesen runter zum Rebstock Haltingen (330). Nach dem Essen sind wir in 10 Minuten beim Bahnhof.

Wanderbericht:

Entlang der rechtsrheinischen Wiese (gehört zu den drei grösseren Oberrhein-Nebenflüsse und mündet in den Rhein) wandern wir gemütlich bei noch trockenem Wetter Richtung Lörrach. Der Höhenunterschied bis zur St.Ottilien Kirche (der Legende nach, gelten die drei Kirchen St.Ottilia, St.Margarethen u. St.Chrischona, alle in Sichtweite auf den Hügeln um Basel, als Schwestern) meistern wir „à la Hühnersädel“ mit 306 Stufen, bravurös. Leider hat Peterus kein Erbarmen und liess es ab deutscher Grenze regnen, so dass der Pausenhalt in der Tüllinger Krone, mit einem gesponserten Kaffee vom Wanderleiter und frisch gebackene Schenkeli von Rita stattfand. Gestärkt werden die restlichen Stufen unter die Schuhsohlen genommen, so dass wir nach einem Umtrunk, leicht abwärts mit knurrenden Mägen Haltingen erreichen. Im Restaurant erwartet uns Bernhard, der es sich nicht nehmen liess, trotz Gehhilfe und einen Tag nach seinem 70sten in unserer Mitte zu sein. Nach vorzüglichem Essen mit absolut weltweit bestem Nüsslisalat, ging es inkl. Sackgasse à la Walti, zum Bahnhof, wo wir aus dem badischen Gebiet die Heimreise antreten. Ab der Tramhaltestelle Badischer-Bahnhof

mussten wir uns von Heinz winkend verabschieden, vermutlich klemmte das Billett beim Entwerten.

Resümee:

Empfehlenswert für unseren Obergärtner Ernst, den Samen für den Nüsslisalat in deutschen Landen einzukaufen und zu pflanzen, vielleicht käme er doch noch auf den Geschmack!

14. März 2017

Therwil – Grün 80

Teilnehmer: 31 Wanderer
Wanderzeit: 2 Std. 17 Min.
Wanderleiter: Hugo Sutter
Wetter: sonnig, 16 Grad
Einkehr: Rest. Seegarten Grün 80

Wanderprogramm:

Wir wandern hoffentlich in den schönen Frühling. Mit der Bahn und dem Tram erreichen wir Therwil. Ab Therwil (308) wandern wir durch ein Gebiet mit grünen Wiesen, Wald und Baumplantagen zum Froloo (388), weiter nach Spitzenhegi (371) über das Bruderholz zur Wannan (358). Dann geht es hinunter an Münchenstein vorbei an die Birs (273), der Birs entlang erreichen wir unser Ziel, die Grün 80. Im Restaurant Seegarten geniessen wir unser gemeinsames Mittagessen (ca. 12.30 Uhr).

Wanderbericht:

Zügig wandern wir ab der Tramhaltestelle Therwil City bergauf zum Rastplatz Froloo, tönt wie Frohlocken bei diesem wunderschönen Frühlingstag. Der Pausenhalt nebst spielenden Kindergärtner, verlief bei feuchtfrohlichem Zusammensein auf schönen Sitzbänken statt, nur unser Mediziner zeigte wie gewohnt mit Rucksack sein Stehvermögen. Der rund 115 metrige Abstieg bis zur Birs, vorbei an schon zum Teil blühenden Privatgärten, lässt allen das Herz höher schlagen. Der Birs entlang, unter der 1891 eingestürzten Bahnbrücke, erbaut von Gustav Eiffel, mit über 70 Toten, erreichten wir die Grün 80. Die Älplermagronen lockten uns zu Tisch im Seegarten. Der schnelle Service und die doch etwas zu hart gerateten Kartoffeln, gaben uns Zeit noch mehr Sonne zu tanken, bevor der Heimweg angetreten wurde.

Resümee:

Unserem Wanderleiter gebührt ein Dankeschön, für diese minuziöse, frühlinghafte, tolle Wanderung.

28. März 2017

Mettau – Rheinsulz

Teilnehmer: 28 Wanderer
Wanderzeit: 2 Std. (ohne Halt)
Wanderleiter: Max Ruf
Wetter: sonnig, 18 Grad,
leichte Bise
Einkehr: Rest. Fischer Gut, Sulz

Wanderprogramm:

Von der Busstation Mettau Post (341) wandern wir westwärts, vorbei am Usser-Weng in Richtung Wejeplatz Hof (499). Nach einem weiteren kurzen Aufstieg und bereits die andere Talseite in Sicht, gehts zügig abwärts Richtung Leidikon (338), wo wir in der Nähe im Restaurant Fischer Beizli das Mittagessen einnehmen werden.

Wanderbericht:

Der Anfahrtsweg ab Sissach zu gesponserten Kaffees und Gipfeli im Rest. Linde in Mettau, war geprägt mit Fassungsllosigkeit über den Tod vom Vortag, unseres Wanderkollegen Heini Widmer. Nach Besichtigung der wunderschönen Pfarrkirche St.Remigius und das Anzünden einer Kerze für unseren Heini, bläst unser Wanderleiter zum Abmarsch. Der Aufstieg von rund 160 Höhenmeter zum neu gebauten Waldhaus Oberhofen, das 2007 einem Brand zum Opfer fiel, brachte doch einige trotz Bise, aber bei wundervollem Wetter zum Schwitzen. Nach stillem Gedenken an Heini und einem kräftigen Umtrunk, setzten wir unsere Wanderung ins Sulzertal, ins Fischer Gut fort. Mitten in der Natur bot uns das Beizli ein reichhaltiges Angebot an Erlebnis-Gastronomie mit Fischspezialitäten, wovon unsere Mannen verwöhnt wurden, nicht zu vergessen mit spediter ersten Runde und dann noch Kaffee. Zu kurz war die Zeit zum Verweilen, der Verdauungsmarsch zur Bushaltestelle in Rheinsulz war unvermeidlich.

Resümee:

Unser immer noch aktiver Oberfischer Banz war sicher froh, dass er den Fisch für sein Menu nicht selber fangen musste.



9.5.2017 - 10:40

11. April 2017

Diegten – Itingen

Teilnehmer: 24 Wanderer, 2 Gäste
 Wanderzeit: 2 ½ Std.
 Wanderleiter: Hanspeter Eschbach
 Wetter: sonnig, 18 Grad
 Einkehr: Rest. Rössli Itingen

Wanderprogramm:

Von der Bushaltstelle Diegten Eimatt wandern wir leicht ansteigend über s'Wieseli und Wieschen zum Punkt (593 Hölstein). Sanft abwärts geht's nach Lägerts und ebenfuhrt zum Zunzgerberg mit Znünihalt. Auf gleicher Höhe finden wir die Zunzger Hard und dann abwärts durch den Wolfsgraben, vorbei an der Itinger Waldhütte nach Itingen.

Wanderbericht:

Obwohl die Meteorologen für unseren Wandertag Regen angesagt hatten, starteten unsere Mannen bei strahlendem Sonnenschein. Blühende Kirschbäume säumten entlang des leichten Aufstieges zum Pausenhalt unseren Weg. Nicht nur die Natur, auch die Wanderkollegen zeigten ein Frühlingserwachen. Der Umtrunk bei der Grillstelle Zunzgerberg erinnerte uns an die schnell vergehenden Zeit, haben wir doch im Mai 2015 an der selben Stelle mit den gleichen Wanderleiter auf die 650ste Wanderung angestossen. Weiter geht es durch die Zunzgerhard, wo Mosimann Fredy auf die Wandergruppe wartete und uns bis Itingen ins Rest. Rössli begleitete. Nicht zu vergessen die Bereicherungen, die unser Tom Wernli über Botanik, Amphibien, Weiherbau und Hanspeter Eschbach, der uns über

das durchwanderte Gebiet und über die umliegenden Höfe Bescheid geben konnte. Nach dem feinen Mittagessen teilte sich die Wandergruppe um nach Sissach zu gelangen, hoffen wir, dass alle gut nach Hause gefunden haben.

Resümee:

Viele Wege führen nach Sissach, der Ergolz entlang, weil noch eine Beiz an der Strecke liegt, dem Parallelweg, mit der Bahn und Richtung Ebenrain, Schwarzmatte.

25. April 2017

Hölstein – Sissach

Teilnehmer: 23 Wanderer, 3 Gäste
 Wanderzeit: 2 ½ Std. (ohne Halt)
 Wanderleiter: Ernst Gysin
 Wetter: nid schlächt
 Einkehr: Reuslistrasse 47
 bei Rosmarie Schaeffer

Wanderprogramm:

Ab Hölstein (419) wandern wir obsi via Leuenberg (464), dann Richtung Zunzgerberg (579). Nach ca. 1 Std. immer leicht steigend, erreichen wir den Hof Wüest, bei welchem wir den Znünihalt einlegen. Weiter geht's am Hof Lägerz vorbei alles nidsi Richtung Zunzgen (397). Wir durchqueren das Dorf und nach dem Aufstieg Himmelrain erreichen wir das Reusli in Sissach um ca. 13.00 Uhr.

Wanderbericht:

Gemäss Wetterbericht hätte wir die Schirme aufspannen und die Regenschütze anziehen müssen, aber es ist Dienstag und relativ schönes Wetter,

deshalb kann unser Wanderleiter 22 aufgestellte Wanderer begrüßen. Bis zum Hof Wüest, bei gemächlichem Tempo, wurde der Znüniplatz in der Remise des Bauers Markus Gysin, mit bereit gestellten Tischen und Bänken erreicht. Der entstandene Durst des 160 metrigen Aufstiegs, konnte von den mitgebrachten und zum Teil gesponserten Tranksamen gelöscht werden. Mit unserem umsichtigen Wanderleiter, immer auf eine geschlossene Wandergruppe achtend, erreichten wir über die Lägerz, wo ein weiterer Wanderkollege Ernst Messerli sich uns anschloss, durch Zunzgen, das Reusli. Die gut organisierte Einladung von Rosmarie Schaeffer mit Ihren Helferinnen, bescherten uns ein dreigängiges Menü vom Feinsten, nicht zu vergessen der zum Teil gesponserte Wein und Schnaps von Wanderkollegen. Das unser Gründungsmitglied Päuli Schmassmann diesen Mittagstisch vergessen hat, ist nachzuvollziehen, entweder hat ihn die Spitez verwirrt, oder der Mittagsschlaf hat ihn übermannt. Auf jeden Fall wurden alle Hebel in Bewegung gesetzt, damit Päuli dabei sein konnte. Bombe Gysin mit seiner Handorgel und Banz auf dem Orgelkasten als Bongo, haben die Stimmung so richtig angeheizt, so dass der Schreiberling nicht feststellen konnte, wann die letzten Wanderkollegen den Abmarsch nach Hause unter die Füsse genommen haben.

Resümee:

Rosmarie und seinen Helferinnen und das schon zum zweite Male, zollen wir ein herzliches Dankeschön für die tolle Bewirtung unser Wandergruppe.

09. Mai 2017

700ste Wanderung Sissach - Sissach

Teilnehmer: 32 Wanderkollegen
Wanderzeit: 1 ½ Std.
Wanderleiter: Hans Eglin
Wetter: Ideal
Einkehr: Bierkellerhütte
Burgenrain Sissach

Die 700ste Wanderung, oder besser gesagt, seit Schmassmann Päuli und Oskar Tschannen die Idee hatten, eine Wandergruppe der Männerriege TV Sissach ins Leben zu rufen und das bei einem Spaziergang Richtung Sommerau-Rünenberg beim Giessenfall. Wir feiern diese Wanderung unter dem Motto Sissach-Sissach.

Wanderprogramm:

08.45h Heimatmuseum Sissach
10.30h Chienbergtunnel
Einstieg Berlac Sissach
12.15h Voliere Exotic Sissach
13.00h Bierkellerhütte
Burgenrain Sissach

Wanderbericht:

Unser Wanderleiter nimmt uns vor dem Heimatmuseum Sissach, in einem Glied Sammlung, durchnummeriert in Empfang. Es werden zwei Gruppen

gebildet, die sich teils mit der Jubiläums-Ausstellung der Sissach-Gelterkindenbahn und mit den Vergangenheiten im Museum, unter kundiger Führung bespielen lassen. Anschliessend geht es in den Untergrund der Umfahrung Sissach. Selbst Schmassmann Päuli mit über 93 Jahren, liess es sich nicht nehmen, unter der Führung von Urs Hess, Geschäftsbereich Kantonsstrassen, den Gipskeuper wachsen zu sehen. Der Kampf gegen den Gipskeuper wird uns alle noch über Jahre beschäftigen. Der Apéro bei der Vogelvoliere in Sissach erlaubte uns, auf unsere 700ste Wanderung anzustossen und den Weg zur Bierkellerhütte unter die Füsse zu nehmen. Das traditionelle Mittagessen, Schweinsbraten, Kartoffelstock mit Gemüse, nicht zu vergessen die Kirschtorten, auf schön gedeckten Tischen, half den hungerigen Bäuchen und der Ambiance. Nach verschiedenen rückblickenden Reden bis 1990, konnte das Duo Bombe-Gysin am Quetschbalken und Banz an der Bierkiste mit Teppichklopper, die Stimmung aufheizen, bis zum geht nicht mehr.

Resümee:

Den Heimweg haben alle gefunden, mit oder ohne Kittel und Rucksack, es war einfach schön!

23. Mai 2017

Reigoldswil – Mümliswil

Teilnehmer: 13 Wanderer
Wanderzeit: 2 ½ Std. (ohne Halt)
Wanderleiter: Willi Schwander
Wetter: schön, warm

Wanderprogramm:

Ab Posthaltestelle verschieben wir uns innert ¼ Std. zur Gondelbahn, die uns zur vorderen Wasserfallen (858) bringt, wo unsere Wanderung eigentlich beginnt. Über die hintere Wasserfallen (955) - Pkt. 1013 kommen wir zum Passwanghaus (1018). Dann verlieren wir an Höhe bis Wechten und nun kommt eine ebenfurl Zone via Chluserguet die Obere Limmeren (860). In diese Gegend wird von einer Kapelle und weiter unten einem Tunnel die Rede sein. Nun geht es mit Zickzackweg und einer kleinen Schlucht nur noch durab über Merzrüti nach Mümliswil unser Ziel. Bravo, nun hat die ganze Gruppe eine wunderbare Landschaft im Faltenjura durchlaufen und die zwei, drei Klippen elegant hinter sich gelassen.

Wanderbericht:

Immerhin konnte unser Wanderleiter 13 unentwegte Wanderkollegen, mit



9.5.2017 - 13:42

Zwei die wissen müssten wie's geht: Hanspeter und Heiner



9.5.2017 - 15:32

Ernst und Banz musizieren

einem Durchschnittsalter von über 76 Jahren in Reigoldswil begrüßen, bevor die Gondelbahn alle auf die vordere Wasserfalle (Höhenunterschied 384 m) beförderte. Nun ging es ans Eingemachte, über die hintere Wasserfalle, den Felswänden entlang über die pseudo Hängebrücke zum Passwanghaus, wo wir bei einem gemütlichem Halt unsere Snacks verdünnt zur Brust nehmen konnten. Weiter gings bei wunderbarer Sicht sogar auf die Alpen bergab, bei der St. Josefskapelle vorbei in die wilde und romantische Limmerenschlucht nach Mümliswil. Das Gewässer dieses zerklüfteten Felseinschnitt gilt als einzig staatlich anerkannten Wildbach des Juras. Funde von Knochen und Zähne bezeugen, dass die Limmerenschlucht von Höhlenbären bewohnt war. Ergänzt wurde unsere Wanderung durch Botanikkenntnisse von Tom Wernli und von Willi Schwander über die Wasserfallbahn Reigoldswil – Mümliswil, Baubeginn 1873 der nach einem Jahr aus finanziellen Gründen eingestellt wurde. In der lauschigen Gartenwirtschaft des Restaurant Ochsen in Mümliswil, durften wir, froh das Ziel ohne grössere Blessuren erreicht zu haben, die Menüs verdrücken. Eine empfehlenswerte Wanderung, wenn die geteerten Strassenstücke vom Passwanghaus bis Mümliswil akzeptiert werden.

Resümee:

Unter den entschuldigenden Wanderkollegen figurieren nicht nur Kranke und Knieoperierte, sondern unsere Weinkenner, die mit dem Sägesser-Car und per Flugzeug das Burgenland und vor allem die Blaufränkischen Weinsorten, nicht zuletzt den Uhdler, der ab 2030 eventuell verboten wird, besuchten.

6. Juni 2017

Giebenach – Hersberg

Teilnehmer: 23 Wanderer, 6 Gäste
 Wanderzeit: 2 Std. (ohne Halt)
 Wanderleiter: Tom Wernli
 Wetter: bedeckt Regen mit starkem Wind

Wanderprogramm:

Mit Bahn und Bus fahre mir uf Giebenach (316). Vo dört laufe mir licht astiegend dur e Wald vom Bärefels.

Bi dr Safftholdere verleue mir dr Wald und wandere mehr oder weniger ebe über Mergelweg bis Punkt (454). In dr Gegend vom Geispitz gitts denn dr Znünihalt. Jetz chömme mir wieder in Wald zwüsche Eilete und Halmet, gönge öppe 100 m obsi zum Teil dr Kantonsgränze noche und chöme bim Hinterzeig nach öppe guet eme Kilometer wieder us em Wald. Vo dört gniesse mir die tolli Sicht uf euse Zielort Hersberg. Via Grossackerhof erreiche mir s'Restaurant Schützestube wo mir ychehre.

Wanderbericht:

Es ist eher selten, dass auf der Busfahrt Liestal – Giebenach, die Menübestellungen fürs Mittagessen



20.6.2017 - 12:18

Martin etwas fotoscheu



20.6.2017 - 09:57

aber hier erwischt: Martin Schwald mit Martin Hauswirth, Hansjörg Degen, Hans Zürcher

im Rest. Schützenstube in Hersberg, persönlich an Herr Heid übergeben werden konnte, 18 heissi Gnagi und 11 mol Schingge mit Händöpfelsalat. Nach gesponserten Kaffi mit Gipfel im Chalet in Giebenach konnten Degen Hansjörg und Hauswirth Martin, als U-65 in die Wandergruppe aufgenommen werden. Als die Schirme aufgespannt, die Regenschütze zum Teil armeemässig angezogen waren, ging es los Richtung Bärefels. Der gut fundierte Wanderleiter gibt uns hinweise über das nicht

Vorhandensein der Felsen und erklärt uns die Umgebung. Der nicht eingepante Pausenhalt auf der überdeckten Terrasse des Eckhofes, war bei dem aufkommendem Regen mit Wind, ideal. Wie auf Kommando unseres Abmarsches hat Petrus seine Schleusen ganz geöffnet. Der Kantonsgränze entlang, via Hinterzelg blieb uns die Sicht auf Hersberg, bei starkem Wind und Regen leider verwehrt. Während des gut bürgerlichen Mittagessen mit noch weiteren sechs Wanderkollegen, konnte die

Feuchtigkeit innen und aussen wieder ausgeglichen werden. Nach fröhlichem Beisammensein trennten sich die Wege, teils über die Langbodenhütte, oder mit Bus und Bahn nach Sissach.

Resümee:

Das Wetter, mag es auf unseren Wanderungen sein wie es will, der fröhlichen Geselligkeit tuts nie einen Abbruch.

20. Juni 2017
Vom Hauenstein auf den Dietisberg

Teilnehmer: 28 Wanderer, 3 Gäste
Wanderzeit: 3 Std.
Höhe +300m/-500m
Wanderleiter: Ruedi Schaffner
Wetter: schön, 30 Grad

Wanderprogramm:

Wir wandern ab Hauenstein immer leicht ansteigend via Kesselberg auf die Challhöchi. Von dort ebenfuhrt via Schmutzberg zum Znünihalt bei der schon altbekannten Scilla Hütte. Frisch gestärkt gehts via Laufmatt – oberhalb des Waltens vorbei – zum Tagesziel auf dem Dietisberg.

Wanderbericht:

Trotz angesagten Temperaturen bis zu 34 Grad, konnte unser Wanderleiter in der historischen Bahnhofshalle Olten, 28 gut gelaunte Wanderkollegen begrüßen und sein verfeinertes Tagesprogramm bekannt geben. Bus 506 ab Olten brachte uns zur Haltestelle Hauenstein Löwen, wo die Rucksäcke gesattelt und die Wanderstöcke montiert wurden, nur (H)-einer hatte nichts dabei, dafür einen Sherpa. Die Strecke Kesselberg Challhöchi verlief doch mehrheitlich steigend im Wald bei erträglichen 25–27 Grad. Die wunderbare Aussicht auf die Jurahöhen entlang des Schmutzberges zur Scilla Hütte entschädigte uns, trotz der bereits 30 Grad. Im schattigen Waldrand neben der Hütte während des Pausenhaltes, konnten die Innen und Aussentemperaturen wieder einigermaßen ausgeglichen werden. Umsichtig wurde von Ruedi Schaffner ein VW-Bus organisiert, damit die zwei ältesten und die havarierten Wanderkollegen den Dietisberg

erreichten. Im Zeitplan marschierten dann auch die Hartgesottene(n) auf dem Dietisberg zum Mittagessen ein. Das nicht zu übertreffende Menü und das gesponserte Dessert trugen einiges zur super Stimmung bei, gespickt mit Witzen und Anekdoten. Herr Thomet und Ruedi Schaffner brachten uns das Betriebskonzept und das Leitbild der Betreuung von Dietisberg näher. Zeitgedrängt konnte leider die Führung durch diese Institution nicht mehr durchgeführt werden, denn es hiess „Abmarsch“ hinunter bei leichtem Regen zur Haltestelle Oberdiegten und per Bus nach Sissach.

Resümee:

Vielleicht bekommt Ruedi Schaffner nach seiner 10-jährigen Tätigkeit als Vice-Präsident der Institution Heimweh und integriert an einer späteren Wanderung die verpasste Führung, damit wir Wanderkollegen wieder kulinarisch verwöhnt werden. •



25.4.2017 - 13:15
Höpp, Bärli und Peter



9.5.2017 - 12:29

Paul Schmassmann (ganz links), einer der Initiatoren der Wandergruppe

Ein kleiner Rückblick

Sandra Speiser

Wir starteten im Sommer 2016 mit einer grossen Kinder-schar. Auch deshalb, weil wir uns entschlossen haben, die zwei Jahrgänge des Kindergartens zu einer Gruppe zu vereinen.

Mit dieser grossen „Truppe“ studierten wir für den Turnerabend im Februar 2017 eine Darbietung ein. Es war zwar ein wenig chaotisch bis so eine Reihenfolge eingeübt war, einstehen klapperte und das Vorzeigen auf der Bühne reibungslos verlief. Doch wir waren alle sehr zufrieden an den besagten Vorführungsabenden.

Im Dezember fand die Waldweihnacht statt, an welcher die Kitu Kinder mit ihren Eltern teilnahmen. Bis es eindunkelte konnten die Kinder herumtollen, Würstchen essen und Tee trinken. Als dann der Samiclaus einlief, wurde es den Kinder doch ein wenig mulmig zu mute. Doch dies löste sich auf, als nach einem Vers jeder ein Clausen-Säckli erhielt. Das Versprechen, in der Stunde zu zuhören, wurde durch den Samiclaus

abgenommen. Danach wanderten alle Kinder und Erwachsene mit Laternen und Fackeln ins Dorf zurück. Ein toller Abend ging zu Ende.

Mit einer motivierten „Turnerschar“ reisten wir im Juni 2017 ans Jugendturnfest nach Tecknau. Nebst dem Wettkampfteil, galt es in der Pendelstafette den letztjährigen 2. Platz zu verteidigen. Alle hatten trotz enormer Hitze grosse Freude. Der Wettkampf verlief super und wir waren sehr zu frieden. Es resultierte der 4. Platz in der 1. Stärkeklasse. An der der Pendelstafette starteten wir mit zwei Gruppen. Die Gruppe Sissach 1 konnte leider nicht in den Finallauf einziehen. Dafür gelang es der Gruppe Sissach 2 mit der 4. schnellsten Vorlaufzeit in den Final einzuziehen. Der Sieg im Finale ging an Sissach 2 und somit „topten“ die Gruppe das letztjährige Resultat mit dem 1. Platz.



Wir konnten in überglückliche und stolze Kinderaugen blicken. Herzlichen Glückwunsch an ALLE!

So endete der Sommer und wir sind im August 2017 wieder mit dem Kitu gestartet.

Weiterhin freuen wir uns mit den motivierten Kindern tolle und spannende Kitu-Stunden zu verbringen. •



Stadtführung, Strandleben und Steinböcke

Iris Erni

Am Wochenende vom 19./20. August reiste die Damenriege in die wunderschöne Romandie.



Nach den heftigen Gewitterstürmen am Freitagabend treffen wir uns am Samstagmorgen, gut gerüstet mit warmer Kleidung und Regenschutz, auf dem Bahnhof Sissach.

In Olten gibts ein Damenriegereise-Quiz. Quo vadis? Wer liegt am nächsten? Auflösung bei der Rückkehr. Die Anzeige auf dem Perron zeigt, ich liege weit daneben. Wir steigen in einen Zug mit Endstation Genf.

In Neuenburg empfangen uns blauer Himmel und Sonnenschein. Unter kundiger Führung von Christine, bestaunen und fotografieren wir beim Stadtrundgang, die schönsten Sehenswürdigkeiten. Auf dem Burgberg, vor der imposanten Stiftskirche aus dem 12. Jhd., findet ein grosses Bouleturnier statt. In der Altstadt herrscht emsige Markttreiben und die feinen Düfte locken zum Naschen. Der Laden einer berühmten Kleidermarke wird von uns gestürmt. Wir decken uns mit T-Shirts und kurzen Hosen ein. Wer hätte das gedacht?

Nach dem Zimmerbezug spazieren wir mit Badekleid und Flip Flops an den Strand. Der warme Neuenburgersee glitzert in der Sonne. Erinnerungen an Südfrankreich werden wach.

In einem Mexikanischen Restaurant lassen wir uns mit Margerita und Fajitas verwöhnen. Der Tag wird mit einer gigantisch steilen Fahrt auf den Mont Chaumont

(1087m ü. M. und Hausberg von Neuenburg) abgerundet. Ein wunderbarer Sonnenuntergang mit Aussicht auf die drei berühmten Seen leuchtet uns entgegen. Herrlich!

Am Sonntagmorgen bewahrheitet sich meine Vermutung. Schon so lange möchte ich einmal auf den Creux du Van. In Noraigue beginnt der steile Wanderweg. Die Steilheit zieht sich eisern durch. Auch die 14 virages vermögen mich nicht wirklich aufzuheitern. Einzig das Meerschweinchen Trumpf, mit seinem eloquenten Doupet, entlockt mir ein Lächeln.

Oben angekommen, verschlägt es

uns die Sprache: Ohs und Ahs wechseln sich ab. Einfach TRAUMHAFT! Der Creux du Van ist ein 1,2km breiter und 160m tiefer Felsenkessel, der nach der Eiszeit durch die Erosion entstanden ist. Unsere Damen suchen den spektakulärsten,





überhängendsten Essplatz der Welt. Ich rutsche etwas weiter weg...

Nach Stunden des Staunens und Fotografierens wagen wir den Abstieg. Ebenfalls steil. Plötzlich sehen wir sie. Steinböcke. So nahe. Leise zücken wir unsere Handys und fangen diese wunderschönen Geissen mit ihren Jungen ein. Einmalig.

Im Ferme Robert gönnen wir uns eine tarte au pommes. Christine hat plötzlich furchtbar eilig. In Noraigue angekommen, hat sie Angst wir verpassen den Zug. Wir kontrollieren nochmals den Fahrplan und siehe da, wir sind sogar eine Stunde zu früh. Im kleinen Bahnhofslädli, in dem der Absinth legal verkauft wird, suchen wir nach einem Geschenk für die Daheimgebliebenen.

In Neuenburg treffen wir auf unsere drei „verletzten“ Frauen, die sich am See und auf dem Schiff ebenfalls einen wunderschönen Sonntag gönnten.

Im Zug erhält unsere Quizgewinnerin Jaqueline ein feines Muffin. Mit ihrer Destination Yverdon ist sie am nächsten beim Ziel gelegen.

Im Namen der Damenriege bedanke ich mich nochmals ganz herzlich bei Elisabeth und Christine für's organisieren dieser unvergesslichen Reise. MERVEILLEUSE! •



Menschen mit der Welt verbinden –



Menschen mit Energie versorgen



elektra sissach

Telefon 061 971 11 06
www.elektra-sissach.ch



**Grund und Boden –
in Stein gemeisselt.**

Amtliche Vermessung
Bau- und Ingenieurvermessung
Geoinformation
Werkdokumentation
Landmanagement

Jermann Ingenieure + Geometer AG
Gerbegässlein 5
CH-4450 Sissach
Telefon +41 61 976 97 97
www.jermann-ag.ch

jermann

Geoinformation
Vermessung
Landmanagement

20. Turnverein-OL Jubiläum

Tom Wernli

Freitag, 25. August 2017

OL Karte ‚Limperg‘ 1:10'000

Seit unzähligen Jahren organisiert Michi Grancher in Rothenfluh einen OL für Jedermann und es war im Jahre 1998 als der TV Sissach erstmals als Gast in Rothenfluh teilnahm.

Seither besteht diese Freundschaft weiter und wir wechseln jedes Jahr mit dem Durchführungs-ort ab. Der nunmehr 20. gemeinsame TV-OL fand dieses Jahr als Jubiläum im Gebiet Zelgli/Limperg in Sissach statt. Eingeladen waren wiederum alle Riegen unseres Vereins sowie die Gäste aus Rothenfluh.

Auf der Spezialkarte „Sissacherfluh-Limperg“

im Massstab 1:10'000 legte Michi Grancher zwei Bahnen. Die lange Bahn für die Kategorien Damen, Herren und Sie+Er war 4.7 km lang mit 150 m Höhendifferenz und 9 Posten und die kürzere Bahn für die Familien- und Jugendkategorien war 3.0 km lang mit 90m Steigung und 8 Posten. Besammlung war im Zelgli bei Familie Wiedmer. Auch dieses Jahr waren die OL-Posten mit dem elektronischen System von SPORTident ausgerüstet. So konnte nach dem Zieleinlauf rege über verlorene Sekunden und Zwischenzeiten diskutiert werden.

Da an diesem Abend noch andere Termine im TV anstanden, war die Teilnehmerzahl mit total 56 Personen etwas geringer als in den vergangenen Jahren. Ich hoffe, dass die Riegenverantwortlichen rechtzeitig die Termine festlegen, damit es nicht wieder zu Überschneidungen mit dem Jahrgängerhock der Männerriege kommt.

Gestartet werden konnte bei allen Kategorien (ausser Sie+Er) sowohl einzeln wie in Gruppen.

Der Start war im Gebiet Lucheren und das Laufgebiet westlich der Win-

tersinger Höhe erstreckte sich Richtung Nusschhof, Grimsten Lücke, Nusschöfer Waldhütte, Schwarzwald, Limperg, Langenboden, Strickrain und ins Ziel beim Zelgli.

Ruedi Gysin hat am Start die falsche Karte mit der kurzen Bahn genommen und dies erst gegen Schluss bemerkt, aber wie wir ihn kennen ist er ein zweites Mal, diesmal mit der richtigen Bahn auf Postensuche gegangen. Die Resultate sind in der Rangliste ersichtlich.

Nach dem Lauf wurde wie immer fleißig diskutiert bei einer feinen Wurst und einem kräftigen Schluck. Vielen Dank an Michi Granacher für die Bahnlegung, an Christine Brogli für das Setzen der Posten und das Drucken der Laufkarten. Vielen Dank auch an Gaby Mosimann für die Organisation des Startes und an die Familie Wiedmer für die Gastfreundschaft und die Benützung des Grills und der Infrastruktur.

Nach der Rangverkündigung hat uns Andi Heinzelmann mit launigen Worten überrascht und die 20 Jahre nochmals kurz Revue passieren lassen. Dabei hat er den beiden Initianten des gemeinsamen Anlasses, Felix Rieder vom TVR und mir mit einem Präsent gedankt. Wir freuen uns bereits auf die Auflage 2018 in Rothenfluh. •

Die beiden Bahnkarten können hier als PDF heruntergeladen werden:



www.tvsissach.ch/TVOL_2017_Bahn1.pdf



www.tvsissach.ch/TVOL_2017_Bahn2.pdf



Rangliste

Damen: 4.7 km/150m/9 Posten

1. Dewi Liem, Isabelle Speich 52.02
2. Florence Julia 57.37

Herren: : 4.7 km/150m/9 Posten

1. Daniel Brönimann 31.42
2. Ruedi Gysin 34.15
(1.Lauf: kurze Bahn 23.10)
3. Paul Werdenberg 38.16
4. Ernst Nyfeler 39.30
5. Reto Margrandner 41.36
6. Felix und Ben Rieder 42.36
7. Michael Bürgin 50.28
8. Hansjakob Speich 50.50
9. Michi Meier 51.18
10. Martin Hauswirth Aufgegeben

Sie+Er: : 4.7 km/150m/9 Posten

1. Daniela Röhling, Daniel Wiedmer 38.59
2. Flavia Wiedmer, Tom Wernli 41.24
3. Valeria Schäublin, Benjamin Marti 75.36
4. Studer Stefanie und Lukas
(ausser Konkurrenz, kurze Bahn) 33.09

Jugi: 3.0 km/90m/8 Posten

1. Lucie Clemmer, Leon David 29.03
2. Nicolas Gunzenhauser 31.21
3. Livia und Ladina Häberli, Vivienne Bouvrot (Falscher Posten) (29.30)
4. Nils und Erik Merz
(Falscher Posten) (44.40)

Familien: 3.0 km/90m/8 Posten

1. Monika + Fabian Lengweiler 30.31
2. Elia, Janis und Beat Bracher 33.10
3. Claudia + Ramon Heinzelmann 34.35
4. Giorgia + Andi Heinzelmann 37.06
5. Eline, Lara, Nicole + Roger Chretien 45.23
6. Sina, Nora + Dominik Brandt und Karin Bubendorf 49.02
7. Kaid + Ben Zahler 58.28
8. Rahel + Florian Manzetti und Chantal Lendi (Falscher Posten) (39.24)
9. Nicole + Lavinia David + Meret Clemmer + Marianne Lendi
(Falscher Posten) (49.34) •

Turnerlied

Was ziehet so munter das Tal entlang?
Eine Schar im weissen Gewand.
Wie mutig brauset der volle Gesang,
die Töne sind mir bekannt.
Sie singen von Freiheit und Vaterland,
ich kenne die Schar im weissen Gewand.
Hurra, du fröhliche Turnerschar.

Es ist kein Graben zu tief zu breit,
hinüber mit flüchtigem Fuss!
Und trennt die Ufer der Strom soweit,
hinein in den tosenden Fluss!
Er teilt mit Armen der Fluten Gewalt
Und aus den Wogen der Ruf noch erschallt:
Hurra, du fröhliche Turnerschar.

So wirbt der Turner um Kraft und Mut
Mit frührots freundlichem Strahl,
bis spät sich senket der Sonne Glut
und Nacht sich bettet im Tal.
Und klingt der Abendglockenklang,
dann ziehn wir nach Hause mit
fröhlichem Gesang:
Hurra, du fröhliche Turnerschar.



Das junge Bier nach alter Tradition

- Hellblond
- Naturblond
- Amber

Für dich, dein Fest, deinen Verein

Rampenverkauf:

DO 14-16 h, FR 10-19 h, SA 9-12 h



Farnsburger BIER

Brauerei Farnsburg

Hauptstrasse 11

4450 Sissach

Tel. 061 927 44 00

NEW TOYOTA
CHR
DAS TOYOTA JUWEL

ALS 4X4 ODER
HYBRID ERHÄLTlich.

LEASING
JETZT AB
0,9%

TOYOTA
ALWAYS A BETTER WAY

TOYOTA.CH

garage wirz

Garage Wirz AG
Kollmattweg 8
4450 Sissach
061 927 44 44
www.garagewirz.ch
Official Partner von Toyota/Lexus/Subaru



Gymnastik- & Pilates-Studio Sissach

Heidy Gass Fretz

Bewegungspädagogin BGB, Personaltrainer

Kollmattweg 7, 4450 Sissach

079 68 62141

www.gymnastikstudio-sissach.ch

info@gymnastikstudio-sissach.ch

Pilates, Pilates-Reformer-Training, Bodytoning, TRX, Zumba,
Rücken-Fitness, Yoga, Piloga, Faszientraining, Massage,
Senioren-Gymnastik, Schwangerschafts-Yoga, Rückbildungs-
Gymnastik, Personaltraining, Mittags-Fitness



**Baselbieter
Sportabzeichen**
www.bl-sportabzeichen.ch

SCHAFFNER Sport GmbH

4455 Zunzgen
info@schaffnersport.ch

Tel. 061'971'13'65
www.schaffnersport.ch

wir sichern + versichern



Prävention
Feuerwehr
Versicherung

Wir sind für Sie da.

www.bgv.ch



Basellandschaftliche Gebäudeversicherung



TRETOR AG



Die Geschäftspartner
MARTIN DETTWILER

PHILIPP HAMMEL

GILBERT HAMMEL

ADRIAN SCHALLER

Das ausgewiesene Treuhand-Unternehmen in Ihrer Nähe.

Industriestrasse 7 · 4410 Liestal · T 061 926 83 83 · www.tretor.ch

Mitglied der TREUHAND-EBF-KAMMER



DAMENRIEGE 35+

WINTERFIT

**Fit in den Winter mit
Damenriege**

TV Sissach 35+

Das Training für alle Frauen ab 35.

Winterfit bietet die perfekte Kombination aus Kraft, Koordination und Beweglichkeit mit Gleichgesinnten und viel Spass.

Wann: Montag 20.00 bis 21.30 Uhr
Wo: Untere Bützenenhalle, Sissach

23. Oktober 2017 – 19. März 2018
Kosten: CHF 5.00 pro Training
(Mitglieder TV Sissach kostenlos)

Anmeldung ist nicht erforderlich.
www.tvsissach.ch/damenriege



Skifahren

Snow-Weekend 2018

Datum: 27./28. Januar 2018

Ort: Sörenberg-Rossweid

Nach den super Bedingungen am diesjährigen Snow-Weekend in Sörenberg, haben wir für das kommende Jahr 2018 nochmals am gleichen Ort reserviert.

Das Skigebiet Sörenberg bietet 53 km abwechslungsreiche Pisten für Köhner, Geniesser und Anfänger - vom Brienzler Rothorn bis zum Rischli.

Unsere Unterkunft liegt auf 1'465 m.ü.M. auf einer Sonnenterrasse oberhalb Sörenberg, gilt als Drehscheibe im Skigebiet und ist vom Dorf bequem mit der Gondelbahn in zehn Minuten erreichbar. Unmittelbar bei der Unterkunft ist auch die Rossweid-Schneebar, ein idealer Ort für alle Après-Ski Fans.

Wir haben für insgesamt zwanzig Personen in acht Doppelzimmern und einem Viererzimmer reserviert. Alle Zimmer haben ein eigenes Bad mit WC und Dusche.

Die An- und Abreise organisieren wir je nach Anzahl der Teilnehmenden entweder mit einem Kleinbus und/oder Privatautos.

Preislich wird das Weekend zwischen CHF 220 bis CHF 250 zu liegen kommen, inklusive An- und Abreise, Zweitageskarte für das komplette Skigebiet und Übernachtung mit Vier-Gang Nachtessen und Frühstück.

Anmeldungen können mit nebenstehendem Talon, per Email oder WhatsApp und einer Anzahlung von CHF 50 (in Bar oder als Überweisung) bis zum **20. Dezember 2017** gemacht werden. Spätere Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden. Bei grossem Andrang entscheidet die Reihenfolge der Anmeldungen über die Teilnahme und die Belegung der Zimmer. Aktuell liegen uns schon neun Anmeldungen vor...!

Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung:

Miriam Schenk & Fabian Hofacker
Hauptstrasse 149a
4466 Ormalingen
Email: fhofacker@gmail.com
Mobile: 079 632 20 26

Insbesondere für die Belegung der Zimmer ist der Eingang der Anmeldungen massgebend. Eine Anmeldung ist ab sofort möglich. •



SÖRENBERG
ENTLEBUCH LUZERN



Anmeldung: Snow-Weekend Sörenberg 27./28.1.2018

Anzahlung: Fr. 50.- pro Person

bis spätestens 20. Dezember 2017

Doppelzimmer:
Viererzimmer:

Name: _____

Adresse: _____

EMail: _____ Anzahl Personen: _____

Jugendliche unter 20, Geburtsdatum angeben: _____

Auskunft und Anmeldung: Fabian Hofacker - 079 632 20 26 - fhofacker@gmail.com

Bauen – mega spannend

VERNA AG

HOCH- UND TIEFBAU

4450 Sissach . 061 975 90 10 . www.verna.ch

Ristorante
Pizzeria
LÖWEN
Hauptstrasse 86
4450 Sissach
Tel +41 (0)61 971 99 70
Fax +41 (0)61 976 33 74

Für gesundes Wachstum.



Wenn Sie auf die Nummer 1 im Kanton setzen wollen: BLKB.

blkb.ch, 061 925 94 94

 **Basellandschaftliche
Kantonalbank**

PP
4450 Sissach